



Kamp-Lintfort  
Hochschulstadt

ASK KAMP-LINTFORT – ABFALLBERATUNG



Eisvogel

# UMWELTKALENDER 2016

Aktuelle Informationen zur Abfallentsorgung

## INHALTSVERZEICHNIS

- 3 Grußwort des Bürgermeisters
- 4 Informationen zum Abfuhrsystem
- 7 Annahme von Abfall und Wertstoffen sowie  
Öffnungszeiten am städtischen Betriebshof  
ASK Kamp-Lintfort und der Müllverbrennungs-  
anlage AEZ Asdonkshof
- 10 Altkleider- und Altschuhe-Sammlung
- 11 Wertstoffe – Elektroschrott und Altmetall
- 12 Haushaltsauflösungen
- 13 Straßenverzeichnis für Abfuhrtage/-Reviere
- 16 **JANUAR**  
Der Feldsperling
- 18 **FEBRUAR**  
Der Buntspecht
- 20 **MÄRZ**  
Das Rotkehlchen
- 22 **APRIL**  
Die Blaumeise
- 24 **MAI**  
Die Rauchschwalbe
- 26 **JUNI**  
Der Kuckuck
- 28 **JULI**  
Der Mauersegler
- 30 **AUGUST**  
Der Buchfink
- 32 **SEPTEMBER**  
Der Star
- 34 **OKTOBER**  
Die Blässgans
- 36 **NOVEMBER**  
Der Kranich
- 38 **DEZEMBER**  
Der Erlenzeisig
- 40 Container-Standorte für Altglas und Altkleider
- 42 Infos zu Grundwasserverunreinigungen
- 45 Straßenverzeichnis für Straßenreinigung
- 50 Ihre Ansprechpartner / Impressum
- 51 Sortierhilfe

## ANMELDEKARTEN

Die Anmeldekarten finden Sie in diesem Umweltkalender oder im Foyer des Rathauses an der Information.

### FÜR DIE RÜCKNAHME VON:

Altmetall  
Baum- und Strauchschnitt  
Elektro- und Elektronikgeräten  
Schadstoffen  
Sperrmüll

### FÜR DIE MELDUNG VON SCHÄDEN:

Beleuchtung  
Ampelanlagen  
Verkehrsschilder  
Gehwegschaden/Straßenschaden

### LIEBE KAMP-LINTFORTERINNEN UND KAMP-LINTFORTER,

*ich freue mich sehr, Ihnen den Umweltkalender 2016 vorzustellen.*

*Als erstes bedanke ich mich herzlich bei den Stadtwerken Kamp-Lintfort und der Sparkasse Duisburg, die wir auch in diesem Jahr für das Projekt als Unterstützerinnen gewinnen konnten.*

*In der diesjährigen Auflage des Umweltkalenders haben wir wieder viele interessante Informationen rund um die Themen Abfalltrennung, Entsorgungswege und Wertstoffsammlung für Sie zusammen gestellt.*

*Damit bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in Ihrem ganz persönlichen Alltag Ihren Anteil zum Erhalt unserer Umwelt zu leisten. Denn: korrekte Müllentsorgung ist aktiver Umweltschutz! Sie ist ein Baustein, um den Klimawandel einzudämmen und die Artenvielfalt zu schützen.*

*Die Tier- und Pflanzenwelt ist ein besonders schützenswertes Gut. Daher möchten wir Ihnen in diesem Jahr die heimischen Vögel ein Stück näher bringen. In Kurzportraits stellen wir Ihnen zwölf Vogelarten vor.*

*Als zusätzlichen Service haben wir in diesem Jahr den Umweltkalender um eine Sortierhilfe erweitert. In dieser sind alle Abfallarten, die in einem Haushalt vorkommen können, mit den entsprechenden Entsorgungswegen übersichtlich aufgeführt.*

*Die Sortierhilfe gibt es in deutscher, englischer und türkischer Sprache auch auf unserer Homepage.*

*Desweiteren finden Sie – wie gewohnt – Ihre persönlichen Abfuhrtermine.*

*Ich wünsche Ihnen eine informative Lektüre mit dem Umweltkalender 2016.*

*Herzlichst*

*Ihr*



Christoph Landscheidt  
Bürgermeister

# INFORMATIONEN ZUM ABFUHRSYSTEM

## HAUSMÜLL

Die Hausmülltonne wird wöchentlich (Deckel grau), 14-tägig (Deckel rot), 3-wöchentlich (Deckel lila) oder 4-wöchentlich (Deckel weiß) geleert. Im Kalender sind die Abfuhrten mit den Zahlen 1 = wöchentlich, 2 = 14-tägig, 3 = dreiwöchentlich oder 4 = vierwöchentlich gekennzeichnet.

### Wann wird Ihre Hausmülltonne abgefahren?

Finden Sie bitte im Straßenverzeichnis den Abfuhrtag für Ihre Straße heraus. Dann suchen Sie die entsprechende Zahl für den Abfuhrhythmus Ihrer Hausmülltonne. Beides zusammen gesehen ergibt Ihren Abfuhrtag.

**Beispiel: Auguststraße = Abfuhrtag = Montag**



Wenn Sie dieses Symbol im Kalender sehen, bedeutet das, dass an diesem Wochentag die Hausmülltonnen geleert werden, für die ein wöchentlicher oder dreiwöchentlicher Abfuhrhythmus gewählt wurde.

### Abfuhr Hausmülltonne in der Woche mit ausschließlich wöchentlicher Leerung (Deckel grau)

Hierbei werden die Tonnen nur dienstags, mittwochs und freitags geleert. Bitte entnehmen Sie dem anhängenden Straßenverzeichnis, welchem Abfuhrtag Ihre Straße für die Woche mit **ausschließlich** wöchentlicher Leerung zugeordnet ist.

**Beispiel: Auguststraße = Abfuhrtag = Dienstag**



In der Woche mit nur wöchentlicher Abfuhr wird die Hausmülltonne dienstags geleert.

**ACHTUNG: Anträge auf Reduzierung des Hausmüllgefäßes werden nach Antragstellung zum Folgemonat umgesetzt. Antragsteller ist der Grundstückseigentümer (nicht der Mieter).**

**Abfallgefäße (Hausmüll-, Bio-, oder Papiertonne, gelbe Tonne/gelber Sack) bitte am Abfuhrtag um 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstellen!**

**Reklamationen nicht geleerter Hausmüll-, Bio- sowie Papiertonnen müssen zeitnah (innerhalb von drei Tagen) bei der Abfallberatung der Stadt Kamp-Lintfort erfolgen.**

## HAUSMÜLLABFALLSACK



Seit 2008 können **Einpersonen-Grundstücke** für ihre Abfallentsorgung anstelle einer Mülltonne auch einen 70 l Abfallsack pro Quartal nutzen. **Der Abfallsack wird nur in der Woche abgeholt, in der alle Hausmülltonnen zur Leerung anstehen** (wöchentliche, 14-tägige, dreiwöchentliche und vierwöchentliche Leerungen). **Das ist in der 4., 16., 28., 40. und 52. Kalenderwoche 2016.** Abfuhrtage laut Straßenverzeichnis.

## GELBE SÄCKE / GELBE TONNE

Die Abfuhr der Gelben Säcke / Tonne ist nicht Bestandteil der städtischen Abfallentsorgung, sondern erfolgt privatwirtschaftlich durch die Dualen Systeme. Die Sammlung im Kreis Wesel wird durch die Fa. Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG durchgeführt. Bei Fragen und Beschwerden rund um den Gelben Sack/die Gelbe Tonne wenden Sie sich bitte an die **Firma Schönackers; Tel.: 0800/8884373** (gebührenfrei) oder Mail: [DSD-KreisWesel@schoenackers.de](mailto:DSD-KreisWesel@schoenackers.de).

In die Gelben Säcke / Tonnen gehören ausschließlich vollständig entleerte Einweg-Verkaufsverpackungen aus Metall, Kunststoff oder Verbund. Verpackungen aus Papier/Pappe sowie Zeitungen gehören in die Papiersammlung, Glas in die Altglascontainer. **ACHTUNG: Ab 1.1.2016 entfällt der Abfuhrtag Mittwoch! Das Stadtgebiet wird nun in zwei Abfuhrtage (montags, dienstags) aufgeteilt. Bitte entnehmen Sie dem Straßenverzeichnis ob Ihre Straße montags oder dienstags abgefahren wird.**

### Beispiel:



Wenn dieses Symbol im Kalender zu sehen ist: Abfuhr gelbe Säcke/ gelbe Tonnen vierzehntägig an Ihrem Abfuhrtag laut Straßenverzeichnis

Gelbe Säcke erhalten Sie bei Abgabe der Abholkarten (im Umweltkalender eingelegt) kostenlos bei den Verteilerstellen: Edeka, Parkstr. 24; Rewe, Amelstr. 4 a; Bäckerei Gerhards, Rundstr. 29a/Gestfeldcenter; KODI, Friedrich-Heinrich-Allee 2; Foyer Rathaus, Am Rathaus 2. Sollten sich Änderungen ergeben, werden wir uns kurzfristig melden.

**Wurden Gelbe Säcke/Gelbe Tonnen nicht geleert, ist die Gelbe Tonne verschwunden oder der Deckel abgerissen – rufen Sie bitte die Firma Schönackers an: 0800/8884373.**

Dies gilt auch für den Bezug weiterer Servicekarten für Gelbe Säcke oder die Bestellung einer Gelben Tonne. Online erreichen Sie die Firma Schönackers unter [www.schoenackers.de](http://www.schoenackers.de) (Link: Service).

## SPERMÜLL

Für die Sperrmüllabfuhr gibt es im **Abstand von 4 Wochen** feste Abholtermine. Sie sind in diesem Umweltkalender mit dem Sperrmüllsymbol gekennzeichnet. Der Sperrmüll ist entweder mit der roten Sperrmüllkarte oder Online unter [www.Kamp-Lintfort.de](http://www.Kamp-Lintfort.de) (Startseite Schnellzugriff) Startseite>Abfallberatung>Abfallservice> anzumelden. Ihre Sperrmüllanmeldung sollte **bis dienstags vor der Abfuhrwoche** zwecks der Tourenplanung im Rathaus eingegangen sein. **Die Sperrmüllabfuhrmenge ist auf 5 cbm begrenzt.** Wird festgestellt, dass diese Menge überschritten ist, bleibt der Sperrmüll liegen. Auf Wunsch kann eine kostenpflichtige Abfuhr erfolgen. Paneele, Profildretter, Laminat und Deckenplatten sind gebündelt zur Verfügung zu stellen. Ebenso kann Sperrmüll in geringen Mengen auch kostenfrei am Betriebshof ASK Kamp-Lintfort, Oststr. 7, entsorgt werden. **Komplette Haushaltsauflösungen sind gesondert anzumelden; eine Entsorgung über die Sperrmüllabfuhr ist nicht möglich** (siehe "Haushaltsauflösungen" Seite 12). Ebenfalls nicht in den Sperrmüll gehören mit Restmüll oder anderen Materialien gefüllte blaue Säcke. Abbruchmaterial, Fenster, Türen, Toiletten, Waschbecken etc. Sie werden bei der Abfuhr nicht mitgenommen. Diese Dinge können gegen eine geringe Gebühr an der Müllverbrennungsanlage Asdonkshof entsorgt werden.

Denken Sie daran, Ihre Sperrmüllanmeldungen bitte vollständig und mit Angabe Ihrer Rufnummer auszufüllen.

### Beispiel:



Abfuhr Sperrmüll 4-wöchentlich; wenn dieses Symbol im Kalender zu sehen ist; an Ihrem Abfuhrtag laut Straßenverzeichnis.

## ALTMETALL (WERTSTOFF)

Altmittel wird im **Abstand von 4 Wochen** zeitgleich mit Elektro- und Elektronikgeräten und Sperrmüll abgefahren. **Legen Sie bitte das Abfuhrgut getrennt von Elektro- und Elektronikgeräten und Sperrmüll zur Abfuhr bereit – das erleichtert die Abfuhr und spart Kosten.** Altmittel muss mit der orangen Karte oder online unter [www.kamp-lintfort.de](http://www.kamp-lintfort.de) (Startseite Schnellzugriff) Startseite>Abfallberatung>Abfallservice angemeldet werden.

**Die Karte muss dienstags vor der Abfuhrwoche im Rathaus eingegangen sein** (die Anmeldekarten sind vollständig auszufüllen!).

### Beispiel:



Abfuhr Altmittel 4-wöchentlich; wenn dieses Symbol im Kalender zu sehen ist; an Ihrem Abfuhrtag laut Straßenverzeichnis.

## ELEKTRO- / ELEKTRONIKGERÄTE (WERTSTOFFE)

Elektro- und Elektronikgeräte werden im **Abstand von 4 Wochen** zeitgleich mit Altmittel und Sperrmüll abgefahren. **Legen Sie bitte das Abfuhrgut getrennt von Altmittel und Sperrmüll zur Abfuhr bereit, das spart Kosten.** Elektro-/Elektronikgeräte müssen mit der hellblauen Karte oder online unter [www.kamp-lintfort.de](http://www.kamp-lintfort.de) (Startseite Schnellzugriff) Startseite>Abfallberatung>Abfallservice angemeldet werden.

**Die Karte muss dienstags vor der Abfuhrwoche im Rathaus eingegangen sein** (die Anmeldekarten sind vollständig auszufüllen!).

### Beispiel:



Abfuhr Elektro-/Elektronikgeräte 4-wöchentlich; wenn dieses Symbol im Kalender zu sehen ist; an Ihrem Abfuhrtag laut Straßenverzeichnis.

Sie können Elektro-/ Elektronikgeräte kostenfrei an der Sammelstelle Asdonkshof, Graftstraße 25, abgeben. Eine Abgabe am Betriebshof ASK Kamp-Lintfort ist nur für Kleingeräte (keine Fernsehgeräte) aus Haushalt, Informations- und Telekommunikation, Unterhaltungselektronik möglich.

## SCHADSTOFFE

Für Schadstoffe und Problemmüll wie Spraydosen, Farben, Lösemittel, Chemikalien etc. gibt es **zwei Entsorgungswege**: Sie können während der Öffnungszeiten **Schadstoffe an der Sammelstelle Asdonkshof gebührenfrei abgeben** (Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7 bis 18 Uhr, Sa 7 bis 13 Uhr). Sie können **vierteljährlich Ihre Schadstoffe zu Hause abholen lassen**. Die Haussammlung erfolgt jeweils freitags zum Quartalsende.

### Beispiel:



Wenn Sie dieses Symbol im Kalender sehen, bedeutet das, dass an diesem Wochentag Schadstoffe im gesamten Stadtgebiet abgefahren werden.

**Die Schadstoffe müssen spätestens bis Dienstag vor dem Sammeltermin bei der Stadtverwaltung angemeldet werden** (mit der gelben Abholkarte oder online unter [www.kamp-lintfort.de](http://www.kamp-lintfort.de) (Startseite Schnellzugriff) Startseite>Abfallberatung>Abfallservice. Problemmüll bitte für die Sammlung nicht an die Straße stellen. Die Müllwerker klingeln an Ihrer Haustür. Bitte beachten Sie: Schadstoffe können nur in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden; Anlieferungen durch Apotheken und Schulen sind nicht möglich; es werden keine Abfälle mitgenommen, die seitens der Stadt nicht eingesammelt werden, z.B. Altöl.

# INFORMATIONEN ZUM ABFUHRSYSTEM

## PAPIERTONNE

Papier, Pappe und Kartonagen können Sie über die städtische Papiertonne (blauer Deckel) entsorgen. Sie können die Papiertonne schriftlich bei der Abfallberatung der Stadt beantragen. Die Tonne ist kostenlos. Sie wird in den Größen 240 l und 1.100 l angeboten.

### Beispiel:



*Abfuhr Papier 1 x monatlich; wenn dieses Symbol im Kalender zu sehen ist; an Ihrem Abfuhrtag laut Straßenverzeichnis.*

Wenn Sie keine Papiertonne bestellen möchten, können Sie das Altpapier kostenfrei am städtischen Servicebetrieb ASK Kamp-Lintfort, Oststraße 7, während der Öffnungszeiten abgeben. Momentan bieten einige private Unternehmen Haushalten Geld für die Abgabe von Altpapier. Nutzen Sie Ihre städtische Altpapiertonne bitte weiterhin, denn auch die Stadt „zahlt“ Ihnen Geld für Ihr Altpapier.

**Für jede Tonne Altpapier, die wir von Ihnen erhalten, erzielt die Stadt Kamp-Lintfort Erlöse, die zu 100 Prozent in die Gebührenerkalkulation fließen und somit Ihre Müllgebühren verringern.**

## BIOTONNE, GARTENABFALLSÄCKE UND LAUBSACK

Für die Sammlung von Gartenabfällen (Rasenschnitt, Heckenschnitt, Blumen, Unkräuter, kranke Pflanzen, Laub) und Küchenabfällen (z.B. Obst- und Gemüsereste, Eierschalen, Tee- und Kaffeesatz) gibt es die **Biotonne** in den Größen 120l und 240l als Alternative zur Kompostierung im eigenen Garten. Um eine reibungslose Abfuhr zu garantieren, sollte die Biotonne das zulässige Gesamtgewicht von 100 kg nicht überschreiten. Neben der Biotonne sind weiterhin **Gartenabfallsäcke** zugelassen. In diese Säcke dürfen **nur Gartenabfälle, keine Küchenabfälle**, eingefüllt werden. Sie können diese Säcke an der Information im Foyer des Rathauses oder beim ASK Kamp-Lintfort, Oststr. 7, während der Dienstzeiten kaufen. Der Bio-Abfall kann in loser Form, Zeitungspapier oder Papierbeuteln in die Biotonnen gefüllt werden. Problematisch ist die Benutzung von Folienbeuteln, für die Müllabfuhr ist es nicht ersichtlich, ob es sich hierbei um eine normale Tüte handelt. Plastik jeglicher Art (auch s.g. kompostierbarer Kunststoff) gehört nicht in die Biotonne. Bioabfallbeutel und Tragetaschen aus Kunststoff sind **nicht** zulässig. Zu schwere und fehlbefüllte Gefäße werden nicht geleert.

Zur Laubzeit können Haushalte, die das Laub von städtischen Straßenbäumen vom Gehweg aufkehren, spezielle **Laubsäcke** beim Betriebshof ASK Kamp-Lintfort, Oststr. 7, von montags bis freitags kostenlos bekommen. **Samstags keine Ausgabe!**

### Beispiel:



*Abfuhr Biotonne, Gartenabfallsack und Laubsack vierzehntägig – wenn dieses Symbol im Kalender zu sehen ist; an Ihrem Abfuhrtag laut Straßenverzeichnis.*

## BAUM- UND STRAUCHSCHNITT

Für sperrige Gartenabfälle wie: Astwerk von Bäumen, Sträucher und Hecken werden gesondert Sammlungen durchgeführt (von 80 cm bis max. 150 cm Länge und 8 cm Stammdurchmesser). Das Material muss gebündelt zur Verfügung gestellt werden (bitte keine Kunststoffschnur verwenden).

Baum- und Strauchschnitt muss mit der grünen Karte oder online unter [www.kamp-lintfort.de](http://www.kamp-lintfort.de) (Startseite Schnellzugriff) Startseite>Abfallberatung>Abfallservice angemeldet werden.

**Die Karte muss spätestens dienstags vor der Abfuhrwoche im Rathaus eingegangen sein.**

### Beispiel:



*Abfuhr Baum- und Strauchschnitt; wenn dieses Symbol im Kalender zu sehen ist; an Ihrem Abfuhrtag laut Straßenverzeichnis.*

In der Zeit vom 1. Oktober bis 28. Februar können Sie Baum- und Strauchschnitt kostenfrei am städtischen Betriebshof ASK Kamp-Lintfort, Oststraße 7, während der Öffnungszeiten abgeben.

Bei eigener Anlieferung gilt ebenfalls die Regelung, dass nur Baum- und Strauchschnitt von 80 cm bis max. 150 cm Länge kostenfrei am ASK angenommen wird. Kürzere Äste und Sträucher gehören in die Biotonne und können daher nur kostenpflichtig über den Gartenabfallcontainer am ASK entsorgt werden. Dies gilt auch für die Anlieferung in Säcken. Die Preise dafür entnehmen Sie bitte der Seite 8 in diesem Umweltkalender.

Baumstämme und Wurzelstubben müssen am Abfallentsorgungszentrum Asdonkshof, Graftstraße 25, Telefon 940-0, entsorgt werden.

## WEIHNACHTSBÄUME

**Weihnachtsbäume werden in der zweiten Januarwoche jeweils am Wochentag der Hausmüllabfuhr abgeholt – auch wenn Ihre Mülltonne in dieser Woche nicht geleert wird! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Die Bäume dürfen nicht länger als zwei Meter sein und müssen restlos von Schmuck und Lametta gesäubert sein!

### Beispiel:



*Abfuhr Weihnachtsbaum in der zweiten Januarwoche – wenn dieses Symbol im Kalender zu sehen ist; an Ihrem Abfuhrtag laut Straßenverzeichnis.*

# ANNAHME VON ABFÄLLEN BEIM ASK

## KOSTENLOSE ANNAHME

Am städtischen Betriebshof ASK, Oststr. 7, können die nachstehend aufgeführten Abfälle gegen Vorlage des Personalausweises abgegeben werden:

### Sperrmüll

### Altmittel

### Elektro- und Elektronikkleingeräte (z.B.):

Toaster, Informations- und Telekommunikationsgeräte, Geräte der Unterhaltungselektronik (Gruppe 3): Receiver, Stereoanlagen, Verstärker, Computer, Modems, Boxen, Telefonanlagen, Fernbedienungen, Haushaltskleingeräte, Beleuchtungskörper, elektrische und elektronische Werkzeuge, Spielzeug sowie Sport- und Freizeitgeräte, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente (Gruppe 5): Staubsauger, Rasierapparate, Haarschneidemaschinen, Föhne, Brotbackmaschinen, Küchenmaschinen, Elektrowerkzeuge, Toaster, Spielkonsolen, Bügeleisen, Kaffeemaschinen, Wasserkocher, Ladegeräte, Lampen ohne Leuchtmittel.

**Großgeräte** bitte über den städtischen Abholservice anmelden oder zur Sammelstelle des Abfallentsorgungszentrum Asdonkshof bringen (ebenfalls kostenlos).

### Altkleider

### Altglas

### Altpapier

### Baum- und Strauchschnitt

(vom 1. Oktober bis 28. Februar)

### Windelsäcke

### Energiesparlampen

### CD, DVD

### Korken

### PUR-Schaumdosen

(Montageschaum, Bau- und Pistolenschaum)

### Kunststoffprodukte

(mit der Kennzeichnung PE und PP)

## GEBÜHRENPF LICHTIGE ANNAHME

### Grünabfall

(Garten- und Laubabfälle, **kein** Baum- und Strauchschnitt)

pro Kofferraumladung PKW  
(max. 500 l) 5,00 Euro

Transporter oder Combi  
(max. 1.000 l) 10,00 Euro

PKW-Anhänger  
pro 1 Kubikmeter 10,00 Euro

### Kleinmengen Bauschutt

(Ziegel, Mauerwerk, Mörtel, Beton, Fliesen, Keramik – ohne Bewehrung)

pro Kofferraumladung PKW  
(max. 500 l) 5,00 Euro

Transporter oder Combi  
(max. 1.000 l) 10,00 Euro

PKW-Anhänger  
pro 1 Kubikmeter 10,00 Euro

### Tapetenreste

pro Kofferraumladung PKW  
(max. 500 l) 5,00 Euro

Transporter oder Combi  
(max. 1.000 l) 10,00 Euro

PKW-Anhänger  
pro 1 Kubikmeter 10,00 Euro

## ÖFFNUNGSZEITEN BETRIEBSHOF ASK:

**Montag** 7.00 bis 12.00 Uhr  
12.30 bis 15.15 Uhr

**Dienstag** 7.00 bis 12.00 Uhr  
12.30 bis 15.15 Uhr

**Mittwoch** 7.00 bis 12.00 Uhr  
12.30 bis 15.15 Uhr

**Donnerstag** 7.00 bis 12.00 Uhr  
12.30 bis 17.00 Uhr

**Freitag** 7.00 bis 12.00 Uhr

**Samstag** 8.00 bis 13.00 Uhr

## ÖFFNUNGSZEITEN ABFALLENTSORGUNGSZENTRUM ASDONKSHOF

Graftstraße 25, Telefon 940-0

**Montag** 7.00 bis 18.00 Uhr

**Dienstag** 7.00 bis 18.00 Uhr

**Mittwoch** 7.00 bis 18.00 Uhr

**Donnerstag** 7.00 bis 18.00 Uhr

**Freitag** 7.00 bis 18.00 Uhr

**Samstag** 7.00 bis 13.00 Uhr

# ANNAHME VON ABFÄLLEN BEIM ASK

## WINDELSÄCKE

Eltern von Kleinkindern (bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres) und inkontinente Personen können für anfallende Windeln von der Stadt zugelassene Windelsäcke benutzen.

Windelsäcke sind in den Größen 50 l und 70 l erhältlich und kosten pro 50 l Sack 1,50 Euro und pro 70 l Sack 2,00 Euro.

**Bitte beachten Sie:** Der **erstmalige Kauf** eines Windelsacks ist nur bei der **Abfallberatung, Zimmer 424, Rathaus** gegen Vorlage der Geburtsurkunde oder gegen Vorlage eines ärztlichen Attestes, das nicht älter als 3 Jahre sein darf, möglich.

Weitere Windelsäcke können Sie auch beim städtischen Betriebshof ASK Kamp-Lintfort, Oststraße 7, während der Öffnungszeiten kaufen.

Sie müssen dort eine Bescheinigung zum Erwerb dieser Säcke vorlegen, die Sie bei der städtischen Abfallberatung erhalten. Die gefüllten Windelsäcke können während der Öffnungszeiten am städtischen Betriebshof ASK Kamp-Lintfort, Oststraße 7, kostenfrei abgegeben werden.

**Windelsäcke werden von der städtischen Müllabfuhr nicht abgeholt.**

## GARTENABFÄLLE

können auch als sogenannte „Kofferraumladung“ kostenpflichtig am städtischen Betriebshof ASK Kamp-Lintfort, Oststraße 7, gegen Vorlage des Personalausweises abgegeben werden.

Die Preise:

Kofferraumladung Pkw bis 500 Liter:	5 Euro
Kofferraumladung Kombi bis 1000 Liter:	10 Euro
Pkw mit Anhänger pro Kubikmeter:	10 Euro

## LEUCHTSTOFFRÖHREN

Sie können diese **kostenfrei** entsorgen:

Abfallentsorgungszentrum Asdonkshof  
Graftstraße 25, Kamp-Lintfort.

Über die mobile Schadstoffsammlung, die vierteljährlich stattfindet (Termine siehe im Umweltkalender – Schadstoffsymbol).

Anmeldung über die gelbe Schadstoffkarte.

## ENERGIESPARLAMPEN

Sie können diese **kostenfrei** entsorgen:

Städtischer Betriebshof ASK Kamp-Lintfort,  
Oststraße 7, Kamp-Lintfort

Abfallentsorgungszentrum Asdonkshof  
Graftstraße 25, Kamp-Lintfort.

Über die mobile Schadstoffsammlung, die vierteljährlich stattfindet (Termine siehe im Umweltkalender – Schadstoffsymbol).

Anmeldung über die gelbe Schadstoffkarte.

## BAUSCHAUMDOSEN (PUR-SCHAUMDOSEN)

In Deutschland werden rund 25 Millionen PUR-Schaum Dosen verarbeitet. Ausgehärtet ist der PUR-Schaum unbedenklich, allerdings ist der Rest in der mit Treibmittel versehenen Dose als schadstoffhaltiges Füllgut einzuordnen. Die PUR-Schaum Dosen müssen daher gem. Verpackungsverordnung getrennt gesammelt werden. **Sie dürfen nicht über den normalen Hausmüll, über den Bauschuttcontainer oder über den gelben Sack entsorgt werden.**

Es können leere Bauschaum Dosen kostenlos am städtischen Betriebshof ASK Kamp-Lintfort, Oststraße 7, abgegeben werden.

### ÖFFNUNGSZEITEN BETRIEBSHOF ASK:

<b>Montag</b>	<b>7.00 bis 12.00 Uhr</b> <b>12.30 bis 15.15 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>7.00 bis 12.00 Uhr</b> <b>12.30 bis 15.15 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>7.00 bis 12.00 Uhr</b> <b>12.30 bis 15.15 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>7.00 bis 12.00 Uhr</b> <b>12.30 bis 17.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>7.00 bis 12.00 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>8.00 bis 13.00 Uhr</b>

### ÖFFNUNGSZEITEN ABFALLENTSORGUNGSZENTRUM ASDONKSHOF

Graftstraße 25, Telefon 940-0

<b>Montag</b>	<b>7.00 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>7.00 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>7.00 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>7.00 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>7.00 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>7.00 bis 13.00 Uhr</b>

## ANNAHME IM WERTSTOFFCONTAINER

Seit Juli 2012 steht auf dem städtischen Betriebshof ASK Kamp-Lintfort, Oststraße 7, ein Wertstoffcontainer zur Erfassung von Kunststoffprodukten mit der Kennzeichnung PE und PP.

Es handelt sich um einen Modellversuch mit der Kreis Weseler Abfallgesellschaft, der Firma Landers und dem Kreis Wesel. Hintergrund für den Modellversuch ist die Novellierung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes einhergehend mit der bundesweiten Einführung einer Wertstoffsammlung ab 2015.

In den Wertstoffcontainer können folgende Kunststoffprodukte kostenlos eingefüllt werden:

- Kanister
- Fässer
- Wassertonnen
- Eimer
- Kübel
- Haushaltswannen
- Schüsseln
- Bottiche
- Wäschekörbe
- Obstkisten
- Kunststoffpaletten
- Falkkörbe
- Stapelkisten
- Komposter
- Gießkannen
- Gartenmöbel
- Bobby-Cars
- Sandkastenspielzeug

## KEINE ANNAHME VON

- Kühlgeräten
- Spülmaschinen
- Waschmaschinen
- Elektro-Herden, Ceranfeldern, Kochplatten
- TV-Geräten
- Autoreifen, Zierfelgen
- Fahrrädern mit Bereifung
- PVC-Rohren
- Dekorationsmaterial, Weihnachtsschmuck
- Holzobstkisten
- vollen oder leeren Baustoffsäcken
- Styropor
- Rigipsplatten
- Fermacellplatten
- Plastikfolien
- Batterien jeglicher Art
- Leuchtstoffröhren, Leuchtmitteln
- Glasdeckeln, Glasplatten, Glasschüsseln
- übergroßen Glasflaschen
- Plastikflaschen
- Holzpaletten
- Holz aus dem Garten (Holzgartenzäunen, Gartenhäusern, Kleintierkäfigen)
- Dachlatten, Holzdielen, Holztreppengeländern
- Tonerkartuschen, Druckerpatronen
- Farben, Lacken, Ölen
- Spraydosen
- Hausmüll jeglicher Art
- ölverschmiertes Papier, Alufolien
- Papiersäcke mit innerer Kunststoffbeschichtung
- Leichtverpackungen „grüner Punkt“
- Bio-Müll
- Sand, Erdboden, Blumenerde
- Wurzeln, Äste über 8 cm Durchmesser
- Türen, Tür-Zargen, Treppen, Fenstern
- Wellblechen
- Duschkabinen
- Dachpappen
- Teichfolien
- Öl-Radiatoren
- Gasflaschen
- Benzinrasenmähern
- Bauholz
- Dämmstoffen

## ÖFFNUNGSZEITEN BETRIEBSHOF ASK:

<b>Montag</b>	<b>7.00 bis 12.00 Uhr</b> <b>12.30 bis 15.15 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>7.00 bis 12.00 Uhr</b> <b>12.30 bis 15.15 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>7.00 bis 12.00 Uhr</b> <b>12.30 bis 15.15 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>7.00 bis 12.00 Uhr</b> <b>12.30 bis 17.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>7.00 bis 12.00 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>8.00 bis 13.00 Uhr</b>

# ALTKLEIDER- UND ALTSCHUH-SAMMLUNG

Seit Oktober 2012 sammelt die Stadt Kamp-Lintfort – ASK Kamp-Lintfort – Altkleider- und Altschuhe in eigener Regie ein.

Die Stadt Kamp-Lintfort muss sich zunehmend mit gewerblichen Sammlern auseinandersetzen, die über Nacht ohne Genehmigung Altkleidercontainer im Stadtgebiet aufstellen. Auslöser dafür sind die sehr hohen Verwertungserlöse, die man für Altkleider und Altschuhe am Wertstoffmarkt erzielen kann.

Diesen Wildwuchs kann die Stadt im Interesse ihrer Bürgerinnen und Bürger nicht dulden. Rechtlich kann sich die Stadt gegen gewerbliche Sammler nur erfolgreich wehren, indem sie ein eigenes wettbewerbsfähiges System unterhält, sprich selbst sammelt.

Für jede Tonne Altkleider/Altschuhe, die wir von Ihnen erhalten, erzielt die Stadt Kamp-Lintfort Erlöse, die zu 100 Prozent in die Gebührenkalkulation fließen und somit Ihre Müllgebühr verringern.

Bitte benutzen Sie für die Altkleider reißfeste Säcke – die Verwendung von gelben Säcken eignet sich dafür nicht. **Seit 2014 können Sie am ASK Kamp-Lintfort, Oststraße 7 (Öffnungszeiten siehe unten im Kasten) spezielle Säcke für Ihre Altkleider bekommen. Pro Besuch werden Ihnen drei Altkleidersäcke ausgehändigt.**

**Altkleidercontainer stehen in der Regel an den Standorten für Altglas.** Die genauen Standorte können Sie der Übersicht über die Containerstandorte in diesem Kalender entnehmen (Seite 40).

## ES KÖNNEN FOLGENDE SACHEN IN DIE CONTAINER GEFÜLLT WERDEN:

- Gebrauchte Bekleidungstextilien (Damen-, Herren- Kinderbekleidung)
- Woll- und Strickwaren
- Gebrauchte Schuhe (paarweise, bitte bündeln)
- Unterwäsche
- Decken
- Tischdecken
- Bettwäsche
- Badetücher
- Handtücher
- Waschlappen
- Stoffe
- Gardinen

**Die Textilien bitte zum Schutz in Beutel verpacken. Bitte benutzen Sie für die Altkleider reißfeste Säcke – siehe Hinweis links. Die Verwendung von gelben Säcken eignet sich dafür nicht.**

## DAS GEHÖRT NICHT IN DEN ALTKLEIDERCONTAINER:

- Putzlappen
- Lumpen oder ölverschmierte Lappen
- Verschmutzte und nasse Textilien
- Teppiche und Bodenbeläge
- Stofftapeten
- Matratzen
- Restmüll und sonstiger Unrat

### ÖFFNUNGSZEITEN BETRIEBSHOF ASK:

Montag	7.00 bis 12.00 Uhr 12.30 bis 15.15 Uhr
Dienstag	7.00 bis 12.00 Uhr 12.30 bis 15.15 Uhr
Mittwoch	7.00 bis 12.00 Uhr 12.30 bis 15.15 Uhr
Donnerstag	7.00 bis 12.00 Uhr 12.30 bis 17.00 Uhr
Freitag	7.00 bis 12.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 13.00 Uhr

**Sollten Sie einen privaten Sammler im Stadtgebiet von Kamp-Lintfort beobachten, können Sie sich gerne an die Abfallberatung der Stadt Kamp-Lintfort, Telefon 02842-912-316, wenden.**

## Gemeinsam gegen Altmittel- und Elektroschrottklau!

Die hohen Rohstoffpreise fördern weiterhin den Altmittel- und Elektroschrottklau – auch Kamp-Lintfort bleibt davon nicht verschont. Es passiert immer häufiger, dass illegale gewerbliche Sammler vor der städtischen Abfuhr durch die Straßen fahren und nur das mitnehmen, was sich zu Geld machen lässt.

Anhand von gesammelten Erfahrungswerten aus den letzten Jahren ist nachweisbar, dass rund 25.000 Tonnen Sperrmüll aus dem gesamten Kreisgebiet um einen Großteil ihrer Wertstoffe beraubt sind. Das heißt: Werthaltige Stoffe wie Metalle und Elektroschrott wurden und werden unbefugt und sehr oft auch unsachgemäß entwendet. Ein besonderes Beispiel ist das unsachgemäße Herausreißen von Kompressoren aus Kühlgeräten. Es entweichen klimaschädliche Kühlmittel und es kommt somit zu Umweltschäden, die durchaus vermeidbar wären. Der wertlose Rest wird dann in der Regel liegen gelassen oder irgendwo anders als „wilder Müll“ in der Landschaft entsorgt. Dies verursacht erhebliche zusätzliche Kosten. Aus diesen Gründen kann nur rund die Hälfte der anfallenden Wertstoffe ordnungsgemäß und fachmännisch verwertet werden.

Der Altmittel- und Elektroschrottklau zieht auch sofort erhebliche finanzielle Verluste für alle Gebührenzahler nach sich, denn alle erzielten Einnahmen aus der Verwertung dieser Stoffe fließen direkt und zu 100 Prozent in die städtische Gebührenerkalkulation ein.

## Was können Sie konkret für die Umwelt und Ihr Portemonnaie tun?

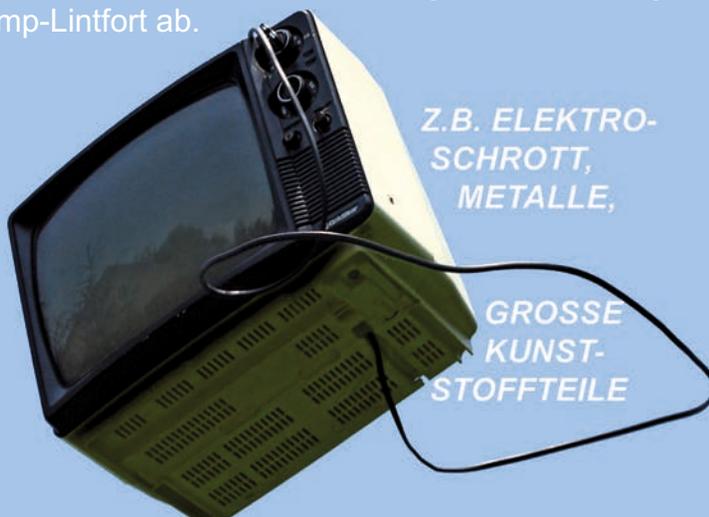
Bereits seit zweieinhalb Jahren läuft zusätzlich zu den Sperrmüllabfuhr (Altmittel und Elektroschrott) die ins Leben gerufene Aktion „Wertstoffmobil“. Diese dient dazu, zukünftig eine flächendeckende **Wertstoffsammlung** im gesamten Kreis Wesel vorzubereiten. Mit diesem Service wird aktuell in den Stadtgebieten Kamp-Lintfort, Rheinberg und Neukirchen-Vluyn ein alternatives Konzept für die sogenannte haushaltsnahe Wertstoffsammlung angeboten. Ziel des angebotenen Service ist es, die wertstoffhaltigen Abfälle wie Kühlgeräte, Elektroschrott und Altmittel getrennt zu sammeln und ordnungsgemäß sowie schadlos dem hochwertigen Recycling-Kreislauf zuzuführen (gesetzliche Anforderung).

Umweltbewusstes Verhalten kann so einfach sein – vertrauen Sie Ihrer Kommune, der Stadt Kamp-Lintfort. Ihre Anmeldung zur Wertstoffabholung wird innerhalb weniger Tage von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Ihnen abgestimmt und detailliert umgesetzt. Nur so können Sie sicher sein, dass Wertstoffe genutzt und umweltgerecht entsorgt werden. Für die weitere Verwertung der gesammelten Wertstoffe ist dann abschließend die Kreis Weseler Abfallgesellschaft zuständig. Sämtliche Erlöse aus der Verwertung tragen dauerhaft zu stabilen Müllgebühren bei.

**Nutzen Sie im Sinne der Umwelt auch dieses zusätzliche Angebot der Wertstoffsammlung.**

## Keine Ahnung wohin mit dem alten Schätzchen?

Das WERTSTOFF-MOBIL holt Ihre Wertstoffe kostenlos bei Ihnen zu Hause im gesamten Stadtgebiet Kamp-Lintfort ab.



Das **WERTSTOFF-MOBIL** ist ein gemeinsames Projekt der Partner:



### **Kontakt**

Stadt Kamp-Lintfort  
Sina van Bebber  
02842/ 912 - 424

[sina.vanbebber@kamp-lintfort.de](mailto:sina.vanbebber@kamp-lintfort.de)  
[www.kamp-lintfort.de/wertstoffmobil](http://www.kamp-lintfort.de/wertstoffmobil)

# HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

## Sie oder Ihre Angehörigen haben Bedarf für eine Haushaltsauflösung?

Für sämtliche beweglichen Dinge des Haushalts, die Sperrmüll sind, ist die Abfuhrmenge auf 5 cbm begrenzt. Das heißt, dass komplette Haushaltsauflösungen mit der regulären Sperrmüllabfuhr nicht mitgenommen werden.

Es gibt allerdings eine bequemere Lösung. Sie können für Ihre Haushaltsauflösungen, ungeachtet von Sperrmüllwochen einen sogenannten **Sperrmüll-container** formlos bei uns beantragen. In diesen Container können Sperrmüll, Altmetall, Kunststoffgegenstände, Elektro- und Elektronikgeräte gemeinsam entsorgt werden.

**Pauschalpreis für die Gestellung des Containers (rd. 30 cbm) beträgt 150,00 Euro pro Einsatztag.** Der Container wird an einem Wochentag Ihrer Wahl am Standort zur Verfügung gestellt:

montags bis donnerstags  
von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

freitags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Die Bereitstellung des Containers beantragen Sie bitte schriftlich fünf Werktage vor Anlieferung bei der:

Stadt Kamp-Lintfort  
Abfallberatung  
Am Rathaus 2  
47475 Kamp-Lintfort

Daneben können auch weiterhin geringe Mengen an Sperrmüll kostenfrei am Betriebshof ASK Kamp-Lintfort, Oststraße 7, entsorgt werden.

**Gut erhaltene Möbel, Spielzeug, funktionsfähige Haushaltsgeräte und Hausrat können vielleicht bei den folgenden Adressen eine sinnvolle Weiterverwendung finden:**

### **Caritas Service – Möbellager, Haushaltsauflösungen, Dienstleistungen**

Römerstraße 58  
47495 Rheinberg  
Telefon 0 28 43 - 90 90 958  
Mobil 01 63 - 5 40 89 69

### **FairKaufHaus Geldern**

Ostwall 3-5,  
47608 Geldern  
Telefon 0 28 31 - 97 43 02  
[www.caritas-geldern.de](http://www.caritas-geldern.de)

### **Emmaus Gemeinschaft Sonsbeck**

Alpener Straße 40  
47665 Sonsbeck  
Telefon 0 28 38 - 9 64 46  
Mail: [info@emmaus-sonsbeck.de](mailto:info@emmaus-sonsbeck.de)  
[www.emmaus-sonsbeck.de](http://www.emmaus-sonsbeck.de)

**Sie können diese Gegenstände selbst abgeben oder auch abholen lassen.**

**Gut erhaltene Kleidungsstücke können beim Caritreff abgegeben werden:**

**Caritreff**  
Am Rathaus  
47475 Kamp-Lintfort,  
Telefon 0 28 42 - 9 03 20 89

Die Öffnungszeiten:  
Dienstag 8 bis 12 Uhr  
Mittwoch 10 bis 12 Uhr  
Donnerstag 10 bis 12 Uhr und 14.30 bis 17.30 Uhr  
Freitag 10 bis 12 Uhr

# STRASSENVERZEICHNIS FÜR ABFUHRTAGE/-REVIERE

Straße	Abfuhrtag			Straße	Abfuhrtag		
	Hausmüll, Sperrmüll, Altmetall, Elektronikschrott, Papiertonne, Biotonne, Gartenabfall-Laubsack, Baumschnitt	Hausmülltonne in der Woche mit ausschließlich wöchentlicher Leerung (grauer Deckel)	Gelber Sack, Gelbe Tonne		Hausmüll, Sperrmüll, Altmetall, Elektronikschrott, Papiertonne, Biotonne, Gartenabfall-Laubsack, Baumschnitt	Hausmülltonne in der Woche mit ausschließlich wöchentlicher Leerung (grauer Deckel)	Gelber Sack, Gelbe Tonne
Abteiplatz	Mi	Mi	Mo	Cäcilienstr.	Mo	Di	Di
Adlerweg	Fr	Fr	Mo	Cambraistr.	Do	Fr	Mo
Agnes-Miegel-Weg	Do	Fr	Mo	Carl-Friedr. Gauß-Str.	Mo	Di	Mo
Ahornstr.	Di	Di	Mo	Carl-Zeiss-Str	Mo	Di	Mo
Albertstr.	Mo	Di	Di	Christianstr.	Mo	Di	Di
Alfredstr.	Mo	Di	Di				
Alpener Str.	Mi	Mi	Di	Dachsberger Weg	Di	Di	Mo
Alte Weseler Str.	Mi	Mi	Di	Danziger Str.	Mi	Mi	Di
Altfelder Str.	Mi	Mi	Di	Dicksstr.	Di	Di	Mo
Am Abelshof	Mo	Di	Di	Dieprahmsweg	Do	Fr	Mo
Am Anger	Mi	Mi	Di	Dohlenweg	Fr	Fr	Mo
Am Anrathskendel <u>nur 1</u>	Mo	Di	Di	Dorfstr.	Fr	Fr	Mo
Amelungsborn-Str.	Do	Fr	Mo	Drosselweg	Fr	Fr	Mo
Am Drehmannshof	Mo	Di	Mo				
Am Englischen Friedhof	Mi	Mi	Di	Ebertstr.	Mo	Di	Di
Am Hornbusch	Do	Fr	Mo	Eduard-Möricke-Str.	Do	Fr	Mo
Am Kahlenhof	Mi	Mi	Di	Eichendorffstr.	Do	Fr	Mo
Am Laukenhof	Mi	Mi	Di	Einerstr.	Mo	Di	Di
Am Nepix Feld	Fr	Fr	Mo	Eisenstr.	Di	Di	Mo
Am Pappelsee	Do	Fr	Mo	Elbinger Str.	Mi	Mi	Di
Am Parsickgraben	Do	Fr	Mo	Elisabethstr.	Mo	Di	Di
Am Rathaus	Mi	Mi	Di	Elsterstr.	Fr	Fr	Mo
Am Schmidtberg	Mi	Mi	Di	Erlenweg	Di	Di	Mo
Amselstr.	Fr	Fr	Mo	Ernststr.	Mo	Di	Di
Am Volkspark	Mi	Mi	Di	Eschweg	Mi	Mi	Di
An der Goorley	Do	Fr	Mo	Eugeniast.	Fr	Fr	Mo
Annastr.	Mo	Di	Di	Eulenweg	Fr	Fr	Mo
Anne-Frank-Str.	Do	Fr	Mo	Eupener Str.	Mi	Mi	Di
Antonstr.	Mo	Di	Di	Eyller-Berg-Str.	Di	Di	Mo
Asdonkstr.	Mi	Mi	Di	Eyller Str. 1 - 76	Do	Fr	Mo
Asternweg	Di	Di	Mo	Eyller Str. 77 - Ende	Di	Di	Mo
Auguststr.	Mo	Di	Di				
				Fackelstr.	Fr	Fr	Mo
Baerlagweg	Mi	Mi	Di	Falkenweg	Fr	Fr	Mo
Bahnhofstr.	Di	Di	Mo	Fasanenstr.	Fr	Fr	Mo
Barbarastr.	Mo	Di	Di	Feldstr.	Di	Di	Mo
Bendenstr.	Mi	Mi	Di	Ferdinantenstr.	Di	Di	Mo
Bendsteg	Do	Fr	Mo	Finkensteg	Fr	Fr	Mo
Bergmannstr.	Di	Di	Mo	Fliederstr.	Di	Di	Mo
Bergstr.	Fr	Fr	Mo	Fontaneweg	Do	Fr	Mo
Bernhardstr.	Do	Fr	Mo	Fossastr.	Do	Fr	Mo
Bertastr.	Do	Fr	Mo	Franzstr. 1 - 53	Mo	Di	Di
Bismarckplatz	Mi	Mi	Di	Franzstr. 53A - Ende	Mi	Mi	Di
Blumenstr.	Di	Di	Mo	Freiherr-v.-Stein-Str.	Mi	Mi	Di
Boegenhofstr.	Mi	Mi	Di	Fr.-Heinr.-Allee 1 - 106	Do	Fr	Mo
Bogenstr.	Mi	Mi	Di	Fr.-Heinr.-Allee 108 - Ende	Mo	Di	Mo
Brandshofstr.	Mi	Mi	Di	Friedrichstr.	Mi	Mi	Di
Brandstr.	Do	Fr	Mo	Fritz-Reuter-Weg	Do	Fr	Mo
Braustr.	Fr	Fr	Mo	Fürstenstr.	Mi	Mi	Di
Breiter Weg	Fr	Fr	Mo				
Breslauer Str.	Mi	Mi	Di	Gartenstr.	Di	Di	Mo
Bruchstr.	Di	Di	Mo	Geisbruchstr.	Di	Di	Mo
Bruchweg	Mi	Mi	Di	Georgstr.	Mo	Di	Di
Buchenstr.	Di	Di	Mo	Gerade Str.	Fr	Fr	Mo
Bgm.-Schmelzing-Str.	Di	Di	Mo	Geschw.-Scholl-Str.	Do	Fr	Mo
Burgstr.	Fr	Fr	Mo	Gestfeldstr.	Di	Di	Mo
Bussardweg	Fr	Fr	Mo	Goethestr.	Do	Fr	Mo

# STRASSENVERZEICHNIS FÜR ABFUHRTAGE/-REVIERE

Straße	Abfuhrtag			Straße	Abfuhrtag		
	Hausmüll, Sperrmüll, Altmetall, Elektronikschrott, Papiertonne, Biotonne, Gartenabfall-Laubsack, Baumschnitt	Hausmülltonne in der Woche mit ausschließlich wöchentlicher Leerung (grauer Deckel)	Gelber Sack, Gelbe Tonne		Hausmüll, Sperrmüll, Altmetall, Elektronikschrott, Papiertonne, Biotonne, Gartenabfall-Laubsack, Baumschnitt	Hausmülltonne in der Woche mit ausschließlich wöchentlicher Leerung (grauer Deckel)	Gelber Sack, Gelbe Tonne
Gohrstr.	Do	Fr	Mo	Kirchstr.	Mi	Mi	Di
Goorbenden	Di	Di	Mo	Kirchweg	Mi	Mi	Di
Grabenstr.	Di	Di	Mo	Kleiberweg	Fr	Fr	Mo
Graftstr.	Mi	Mi	Di	Klosterstr.	Mi	Mi	Mo
Grenzstr.	Mi	Mi	Di	Klotenstr. 271-275	Di	Di	Mo
Grüner Weg	Mi	Mi	Di	Klotenstr.22-118a, 283-350	Fr	Fr	Mo
Grünstr.	Do	Fr	Mo	Knappenstr.	Di	Di	Mo
Haagsche Str.	Fr	Fr	Di	Kohlenhucker Weg	Fr	Fr	Di
Haarbeckstr.	Mo	Di	Di	Kolkschenstr.	Mi	Mi	Di
Habichtsweg	Fr	Fr	Mo	Königsberger Str.	Mi	Mi	Di
Halfmannsweg	Fr	Fr	Mo	Konradstr.	Do	Fr	Mo
Hammerstr.	Fr	Fr	Mo	Krähenweg	Fr	Fr	Mo
Hangkamer Str.	Mi	Mi	Di	Kranichweg	Fr	Fr	Mo
Hardehausen-Str.	Do	Fr	Mo	Krokusweg	Di	Di	Mo
Hardenbergstr.	Mi	Mi	Di	Krummensteg	Mi	Mi	Di
Hedgestr.	Mi	Mi	Di	Krümmmerstr.	Do	Fr	Mo
Heidecker Weg	Mi	Mi	Di	Kruppstr.	Mi	Mi	Di
Heifeldstr.	Mo	Di	Di	Krusestr.	Do	Fr	Mo
Heinrich-Heine-Str.	Do	Fr	Mo	Kuckucksweg	Fr	Fr	Mo
Heinrich-Lersch-Str.	Do	Fr	Mo	Kurze Str.	Di	Di	Mo
Heinrichstr.	Do	Fr	Mo	Laagdickstr.	Mi	Mi	Di
Herderstr.	Do	Fr	Mo	Landwehrweg	Di	Di	Mo
Herkenweg	Fr	Fr	Mo	Lange Str.	Di	Di	Mo
Hermann-Löns-Weg	Do	Fr	Mo	Lerchenweg	Fr	Fr	Mo
Hermannstr.	Mo	Di	Di	Lessingstr.	Do	Fr	Mo
Hertzstr.	Mi	Mi	Di	Leuchtstr.	Mi	Mi	Di
Herzogstr.	Mi	Mi	Di	Lippestr.	Mi	Mi	Di
Hölderlinweg	Do	Fr	Mo	Lotharstr.	Mo	Di	Di
Hoerstgener Str.	Fr	Fr	Mo	Lumleyst.	Do	Fr	Mo
Holunderweg	Do	Fr	Mo	Malmedystr.	Mi	Mi	Di
Hornenheidchenstr.	Mi	Mi	Di	Maria-Theresien-Str.	Do	Fr	Mo
Hornenheidchenstr. 311a	Fr	Fr	Di	Marie-Curie-Str.	Mo	Di	Mo
Husemannstr.	Di	Di	Mo	Marienburger Str.	Mi	Mi	Di
Imbuschstr.	Di	Di	Mo	Marienstr.	Mo	Di	Di
Im Torfgrund	Di	Di	Mo	Markgrafenstr.	Mi	Mi	Di
Ina-Seidel-Weg	Do	Fr	Mo	Max-Planck-Str.	Mo	Di	Mo
In den Vierquartieren	Mi	Mi	Di	Maxstr.	Mo	Di	Di
Issumer Str.	Fr	Fr	Mo	Meisenweg	Fr	Fr	Mo
Jahnstr.	Mi	Mi	Di	Memeler Str.	Mi	Mi	Di
Jakobstr.	Mo	Di	Di	Michaelstr.	Mo	Di	Di
Johannstr.	Mo	Di	Di	Michelsteinstr.	Do	Fr	Mo
Kaiserstr.	Mi	Mi	Di	Milanweg	Fr	Fr	Mo
Kamper Str.	Di	Di	Mo	Millinger Str.	Mi	Mi	Di
Kamperbruchstr.	Fr	Fr	Mo	Mittelstr.	Di	Di	Mo
Kamperdickstr.	Mi	Mi	Di	Moerser Str. 1 - 217	Do	Fr	Mo
Karlstr.	Mo	Di	Di	Moerser Str. 218 - Ende	Mi	Mi	Di
Kattenstr.	Mo	Di	Di	Moerser Str. 316	Mo	Di	Di
Kattenstr. 42, 44, 46, 48	Mi	Mi	Di	Möhlenkampstr.	Fr	Fr	Mo
Kauzweg	Fr	Fr	Mo	Molkereistr.	Fr	Fr	Mo
Kellerstr.	Fr	Fr	Mo	Moosgrund	Di	Di	Mo
Kendelstr.	Di	Di	Mo	Monterkampweg	Di	Di	Mo
Kiebitzweg	Di	Di	Mo	Montplanetstr.	Mi	Mi	Di
Kirchenkampstr.	Di	Di	Mo	Moritzstr.	Mo	Di	Di
Kirchhoffstr.	Fr	Fr	Mo	Moselweg	Mi	Mi	Di
Kirchplatz	Mi	Mi	Di	Möwenweg	Fr	Fr	Mo

# STRASSENVERZEICHNIS FÜR ABFUHRTAGE/-REVIERE

Straße	Abfuhrtag			Straße	Abfuhrtag		
	Hausmüll, Sperrmüll, Altmetall, Elektronikschrott, Papiertonne, Biotonne, Gartenabfall-Laubsack, Baumschnitt	Hausmülltonne in der Woche mit ausschließlich wöchentlicher Leerung (grauer Deckel)	Gelber Sack, Gelbe Tonne		Hausmüll, Sperrmüll, Altmetall, Elektronikschrott, Papiertonne, Biotonne, Gartenabfall-Laubsack, Baumschnitt	Hausmülltonne in der Woche mit ausschließlich wöchentlicher Leerung (grauer Deckel)	Gelber Sack, Gelbe Tonne
Mühlenstr.	Fr	Fr	Mo	Schluchtweg	Mi	Mi	Di
Mühlenstr. nur 252 - 254	Di	Di	Mo	Schulstr. 1 - 144	Di	Di	Mo
Nachtigallenweg	Fr	Fr	Mo	Schulstr. 145 - 238	Do	Fr	Mo
Narzissenweg	Di	Di	Mo	Schürmannshofstr.	Mi	Mi	Di
Nelly-Sachs-Weg	Di	Di	Mo	Schwalbenweg	Fr	Fr	Mo
Nelkenweg	Di	Di	Mo	Sichelweg	Di	Di	Mo
Neuendickstr.	Do	Fr	Mo	Sophiastr.	Di	Di	Mo
Neuenroisfeld	Fr	Fr	Mo	Spanische Str.	Fr	Fr	Mo
Niederstr.	Mi	Mi	Di	Spechtweg	Fr	Fr	Mo
Niephauser Str.	Mo	Di	Di	Sperberweg	Fr	Fr	Mo
Niersenberger Str. 1-10, 47	Do	Fr	Mo	Sperlingsweg	Fr	Fr	Mo
Niersenberger Str. 48-Ende	Fr	Fr	Mo	Stappweg	Mi	Mi	Di
Niersenbruchstr.	Fr	Fr	Mo	Starenweg	Fr	Fr	Mo
Nimmendohrstr.	Mi	Mi	Di	Steigerweg	Di	Di	Mo
Noppicker Weg	Fr	Fr	Mo	Steinweg	Di	Di	Mo
Norddeutschlandstr.	Mo	Di	Di	Steltenbergstr.	Mi	Mi	Di
Nordstr.	Mi	Mi	Di	Stephanstr.	Do	Fr	Mo
Oststr.	Mi	Mi	Di	Sternstr.	Mi	Mi	Mo
Pallantstr.	Di	Di	Mo	Straßburger Str.	Mi	Mi	Di
Pannenschoppenweg	Di	Di	Mo	Sudermannstr.	Do	Fr	Mo
Pappelstr.	Do	Fr	Mo	Südstr.	Mo	Di	Mo
Parkstr.	Di	Di	Mo	Theodor-Storm-Str.	Do	Fr	Mo
Paulstr.	Mo	Di	Di	Tilsiter Str.	Mi	Mi	Di
Peltonstr.	Do	Fr	Mo	Tulpenweg	Di	Di	Mo
Pestalozzistr.	Mo	Di	Di	Uhlandweg	Do	Fr	Mo
Peterstr.	Fr	Fr	Mo	Vinnmannsweg	Mo	Di	Di
Philippstr.	Mo	Di	Di	Vinnstr.	Mo	Di	Di
Plißstr.	Mi	Mi	Di	Vluynbuschstr.	Di	Di	Mo
Posener Str.	Mi	Mi	Di	Vogelsangstr.	Mi	Mi	Di
Prinzenstr.	Do	Fr	Mo	Volkenroda-Str.	Do	Fr	Mo
Provinzialstr.	Mi	Mi	Di	Von-Stauffenberg-Str.	Do	Fr	Mo
Rayer Str.	Mo	Di	Di	Waldweg	Mi	Mi	Di
Reiherweg	Fr	Fr	Mo	Walkenried-Str.	Do	Fr	Mo
Rheinberger Str. 1-108	Mi	Mi	Mo	Walterstr.	Mo	Di	Di
Rheinberger Str. 109-371	Do	Fr	Mo	Weesweg	Mi	Mi	Di
Rheinberger Str. 379-Ende	Do	Fr	Di	Weiler	Fr	Fr	Mo
Rheinstr.	Mi	Mi	Di	Weißdornweg	Mi	Mi	Di
Rheurdter Str.	Fr	Fr	Mo	Weseler Str.	Mi	Mi	Di
Rheurdter Str. 533, 610	Di	Di	Mo	Wiesenbruchstr.	Fr	Fr	Mo
Ringstr. 60 - 90	Do	Fr	Mo	Wilhelm-Raabe-Str.	Do	Fr	Mo
Ringstr. 91 - 150	Mi	Mi	Di	Wilhelminenstr.	Mo	Di	Di
Ringstr 151 - Ende	Mo	Di	Di	Wilhelmstr.	Mi	Mi	Di
Robert-Bosch-Str.	Mo	Di	Mo	Winkelstr.	Mo	Di	Di
Röntgenstr.	Mi	Mi	Di	Xantener Str.	Mi	Mi	Di
Rosenweg	Di	Di	Mo	Zeisigweg	Fr	Fr	Mo
Rotdornstr.	Mi	Mi	Di	Zeppelinstr.	Mi	Mi	Di
Rundstr.	Do	Fr	Mo	Zum Langerhof	Fr	Fr	Mo
Saalhoff 84	Mi	Mi	Di	Zum Niepmannshof	Mo	Di	Mo
Saalhoffer Str.	Mi	Mi	Di				
Saalhoffer Str. 142	Fr	Fr	Di				
Sandstr.	Di	Di	Mo				
Schanzstr.	Do	Fr	Mo				
Schlägelstr.	Di	Di	Mo				
Schloßallee	Fr	Fr	Mo				



**Steckbrief**

- Lateinischer Name:** Passer Montanus
- Familie:** Sperlinge (Passeridae)
- Größe:** 14 cm
- Gewicht:** 25 g
- Alter:** Lebenserwartung 8 Jahre
- Flügelspannweite:** 22 cm
- Bruten/Brutplatz:** 2 bis 3 Jahresbruten/  
Baumhöhlen und Nischen
- Brutzeit:** April bis Juli
- Anzahl der Eier:** 3 bis 6
- Brutdauer:** 14 Tage
- Nestlingsdauer:** 16 Tage
- Nahrung:** Sämereien, Knospen, Obst,  
Insekten
- Zugvogel:** Standvogel
- Liste der Feinde:** Katzen, Sperber,  
Falken, Elster, Mensch

Anders als beim nah verwandten Haussperling sind beim Feldsperling (*Passer montanus*) beide Geschlechter gleich gefärbt. Der Feldsperling ist etwas sauberer gezeichnet als der Haussperling und ist insgesamt etwas kleiner und schlanker als dieser. Der Oberkopf und der Nacken sind braun. Wie beim Männchen des Haussperlings trägt die Kehle einen kleinen schwarzen Kehlfleck. Die Wangen sind weiß mit einem schwarzen Fleck in der Ohrengegend. Das helle Halsband ist im Nacken fast geschlossen. Die Körperoberseite ist bräunlich mit dunkleren Längsstreifen, die besonders am Rücken und an den Schultern auffallen. Der Bürzel ist gelbbraunlich, der Bauch und die Brust sind braungrau. Die Flügel tragen zwei weiße Binden.

Feldsperlinge mögen offene Landschaften mit Waldrändern und Hecken sowie landwirtschaftlich geprägte Ortsränder. Sie kommen selten in Innenstädten vor und sind scheuer und vorsichtiger als der Haussperling, dafür allerdings weniger auf den Menschen angewiesen. Anders stellt es sich in Ostasien dar: Der Haussperling ist dort nicht heimisch. Er wird vom Feldsperling vertreten, der in diesen Breitengraden als Kulturfolger ein reiner Stadtvogel ist. Eingeführt wurde der Feldsperling außerdem in Nordamerika, Australien und Neuseeland.

Die kleinen Koloniebrüter verfügen über ein ausgeprägtes Sozialverhalten. Das lässt sich nicht nur aus den Schwarmbildungen außerhalb der Brutzeit ableiten, sondern auch an der lebenslangen Ehe, die das Vogelpärchen miteinander verbindet. Unter Büschen suchen die Vögel nach Sämereien, Getreidekörnern und für ihre Jungen nach Insekten.

Wie bei fast allen Feldvögeln nehmen die Bestände des Feldsperlings ab. Schadstoffe in unserer Umwelt in Form von Pflanzen- und Insektengiften sind die Ursache. Wenn im Winter nordeuropäische Populationen bis ans Mittelmeer fliegen, bleiben unsere Feldsperlinge hier.





### Steckbrief

**Lateinischer Name:** Dendrocopos major

**Familie:** Spechte (Picidae)

**Größe:** 23 cm

**Gewicht:** 80 g

**Alter:** Lebenserwartung 10 Jahre

**Flügelspannweite:** 38 cm

**Bruten/Brutplatz:** 1 Jahresbrut/  
Baumhöhle

**Brutzeit:** April bis Juni

**Anzahl der Eier:** 4 bis 6

**Brutdauer:** 12 Tage

**Nestlingsdauer:** 23 Tage

**Nahrung:** Larven, Würmer, Jungvögel,  
Insekten, Nüsse, Beeren

**Zugvogel:** Standvogel

**Liste der Feinde:** Sperber, Habicht,  
Uhu, Mensch

*Unter den Spechten ist der amselgroße Buntspecht der häufigste in Deutschland. Sein schwarz-weiß-rotes Gefieder macht ihn zu einer auffälligen Erscheinung – wenn er nicht gerade versucht, sich auf der Rückseite eines Stammes unseren Blicken zu entziehen.*

*Das Männchen ist an seinem roten Nackenfleck vom Weibchen recht leicht zu unterscheiden. Bei den Jungvögeln besitzen beide Geschlechter überraschenderweise zunächst einen komplett roten Scheitel. Dann ähneln sie dem nah verwandten Mittelspecht, der jedoch fast ausschließlich in Wäldern und Parks mit alten Eichen beheimatet ist.*

*Einmal entdeckt, warnt der Buntspecht oft mit einem kräftigen „kix“. Zum akustischen Repertoire zählt außerdem das Trommeln. Je nach Beschaffenheit des Holzes kann der Klang variieren. Ein Trommelwirbel dauert beim Buntspecht etwa zwei Sekunden und ist eine sehr schnelle Klopfolge, die aus 10 bis 16 Schlägen besteht. Bei den Weibchen ist er etwas kürzer. Das Männchen beginnt ab Dezember mit der Balz. Auch dazu lockt er das Weibchen mit dem sogenannten „Trommeln“ an. Mit einem Jahr sind Spechte geschlechtsreif. Sie haben von Jahr zu Jahr unterschiedliche Partner und bebrüten ihre Eier gemeinsam.*

*Der Buntspecht ist der typische Specht unserer Wälder. Er kommt in sehr unterschiedlichen Lebensräumen vor – nur Bäume müssen vorhanden sein. Seine Fähigkeit zu schmieden, also Nüsse und Zapfen als Nahrungsquellen zu erschließen, lässt ihn auch den Winter gut überstehen. Mit einer Population von 450.000 bis 830.000 Paare ist der Bestand in Deutschland stabil und nicht gefährdet. Der Buntspecht ist hauptsächlich ein Standvogel, das heißt er zieht nicht in ein wärmeres Überwinterungsgebiet. Allerdings kann es vorkommen, dass Vögel aus nördlicheren Gebieten bei schlechter Fichten- und Kiefern Samen-ernte weiter nach Süden ziehen.*

# ABFUHRTERMINE

# FEBRUAR 2016

1	Montag	5.KW			   		
2	Dienstag		1		   		
3	Mittwoch		1		  		
4	Donnerstag				  		
5	Freitag		1		  		
6	Samstag						
7	Sonntag						
8	Montag	6.KW				Abfuhr verschiebt sich auf <b>DIENSTAG!</b>	Rosenmontag
9	Dienstag		1 2	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>MITTWOCH!</b>	
10	Mittwoch		1 2	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>DONNERSTAG!</b>	
11	Donnerstag		1 2	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>FREITAG!</b>	
12	Freitag		1 2	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>SAMSTAG!</b>	
13	Samstag		1 2	 			
14	Sonntag						
15	Montag	7.KW	1 3	 			
16	Dienstag		1 3	 			
17	Mittwoch		1 3	 			
18	Donnerstag		1 3	 			
19	Freitag		1 3	 			
20	Samstag						
21	Sonntag						
22	Montag	8.KW	1 2 4	 			
23	Dienstag		1 2 4	 			
24	Mittwoch		1 2 4	 			
25	Donnerstag		1 2 4	 			
26	Freitag		1 2 4	 			
27	Samstag						
28	Sonntag						
29	Montag	9.KW			   		



### Steckbrief

**Lateinischer Name:** Erithacus rubecula

**Familie:** Drosseln (Turdidae)

**Größe:** 14 cm

**Gewicht:** 22 g

**Alter:** Lebenserwartung 5 Jahre

**Flügelspannweite:** 22 cm

**Bruten/Brutplatz:** 2 Jahresbruten/  
Sträucher, dicht am Boden

**Brutzeit:** April bis Juli

**Anzahl der Eier:** 5 bis 7

**Brutdauer:** 14 Tage

**Nestlingsdauer:** 14 Tage

**Nahrung:** Insekten, Spinnen, Würmer,  
Larven, Schnecken

**Zugvogel:** Ja

**Liste der Feinde:** Katzen, Falken,  
Sperber, Elster, Wiesel, Mensch

Das Rotkehlchen ist eine Vogelart aus der Familie der Fliegenschnäpper. Es ist ein echter Frühaufsteher. Schon zur ersten Morgendämmerung ist sein charakteristisches „Ticksen“ und „Schnickern“ zu hören. Sein perlender, langstrophiger Gesang ist nur schwer zu beschreiben.

Viel einfacher ist es dagegen, das Rotkehlchen rein optisch zu identifizieren. Mit seiner orange-roten Kehle im Kontrast zur gut getarnten, braunen Oberseite ist es einfach unverwechselbar. Am Boden hüpft es zur Nahrungssuche hochbeinig umher oder es beäugt die Umgebung von einer sicheren Warte.

Deckungsreiche Wälder sind sein ursprünglicher Lebensraum. In Städten und Dörfern werden wir das Rotkehlchen daher nur dort antreffen, wo ihm baumbestandene und gebüschreiche Gärten oder Parks ähnliche Requisiten bieten.

Rotkehlchen leben in streng monogamen Paarverbindungen zusammen. Außerhalb der Brutzeit sind die äußerst standorttreuen Rotkehlchen jedoch territoriale Einzelgänger, die ihr Revier mit aggressivem Verhalten Artgenossen gegenüber verteidigen. Durch eine geringere weibliche Population finden etwa zwanzig Prozent aller Männchen keine Partnerin. Oft schließen sich diese Männchen zu Gruppen zusammen, die die Nächte über in gemeinsamen Verstecken verbringen.

Das Brutrevier des Rotkehlchens setzt dichten Bodenbewuchs voraus, wo es sein Nest gut versteckt in einer bodennahen Höhlung, in üppiger Vegetation oder in einem Mauerloch anlegen kann. Mit ein wenig Mut zur Wildnis haben wir es als Gartenbesitzer also weitgehend selbst in der Hand, diesem Vogel ein Zuhause zu bieten.

# ABFUHRTERMINE

# MÄRZ 2016

1	Dienstag	9.KW	1			
2	Mittwoch		1			
3	Donnerstag					
4	Freitag		1			
5	Samstag					
6	Sonntag					
7	Montag	10.KW	1 2 3			
8	Dienstag		1 2 3			
9	Mittwoch		1 2 3			
10	Donnerstag		1 2 3			
11	Freitag		1 2 3			
12	Samstag					
13	Sonntag					
14	Montag	11.KW				
15	Dienstag		1			
16	Mittwoch		1			
17	Donnerstag					
18	Freitag		1			
19	Samstag					
20	Sonntag					
21	Montag	12.KW	1 2 4			
22	Dienstag		1 2 4			
23	Mittwoch		1 2 4			
24	Donnerstag		1 2 4			
25	Freitag					Karfreitag
26	Samstag		1 2 4			
27	Sonntag					Ostersonntag
28	Montag	13.KW				Ostermontag
29	Dienstag		1 3			
30	Mittwoch		1 3			
31	Donnerstag		1 3			

Abfuhr verschiebt sich auf **SAMSTAG!**

Abfuhr verschiebt sich auf **DIENSTAG!**

Abfuhr verschiebt sich auf **MITTWOCH!**

Abfuhr verschiebt sich auf **DONNERSTAG!**

Abfuhr verschiebt sich auf **FREITAG!**

**GELBE TONNE** von Montag auf **DIENSTAG**

**GELBE TONNE** von Dienstag auf **MITTWOCH**



### Steckbrief

**Lateinischer Name:** Cyanistes caeruleus

**Familie:** Meisen (Paridae)

**Größe:** 11,5 cm

**Gewicht:** 10 g

**Alter:** Lebenserwartung 5 Jahre (30-40 Prozent der Jungvögel sterben im 1. Jahr)

**Flügelspannweite:** 20 cm

**Bruten/Brutplatz:** 2 Jahresbruten/  
Höhlenbrüter, Nistkasten

**Brutzeit:** April bis Juli

**Anzahl der Eier:** 6 bis 15

**Brutdauer:** 15 Tage

**Nestlingsdauer:** 20 Tage

**Nahrung:** Nektar, Pollen, Insekten,  
Larven, Sämereien

**Zugvogel:** Ja/in Deutschland Standvogel

**Liste der Feinde:** Sperber, Falken,  
Rabenvögel, Marder, Katzen, Mensch

*Blaumeisen fehlt auf dem Bauch der markante schwarze Streifen der Kohlmeisen. Stattdessen fallen bei ihnen das blaue Käppchen über dem weißen Gesicht, ein schwarzer Augenstreif, und die ebenfalls blau gefärbten Flügel- und Schwanzfedern ins Auge.*

*Sie sind die kleineren Schwestern der Kohlmeise und häufige Gäste in unseren Gärten, sobald dort ein paar ältere Bäume stehen. Jungvögel sind matter gefärbt und wirken mit ihrer grünlichen Kappe und gelblichen Wangen ein wenig „schmutzdelig“ gegenüber ihren Eltern. Im Frühjahr ernähren sie sich von Pollen und Nektar.*

*Blaumeisen sind sehr lebhaft. Ständig in Bewegung hangeln sie oftmals kopf- unter, selbst an dünnen Zweigen. In der Nähe ihrer Nisthöhle sind sie sehr wachsam und warnen mit einem kräftigen „tscherrretetet“. Ihr Gesang ist sehr abwechslungsreich. Meist beginnt er mit einem hohen „tii-tii“ und endet mit einem hübschen Triller. Das Nest besteht meist aus Moosen, Flechten, Halmen, Tierhaaren, Federn und Wurzeln und wird in Höhlen von Bäumen, Mauern sowie in Höhlen der umgebenden Kulturlandschaften (Parks, Gärten) gebaut. Das Weibchen legt jeden Tag ein Ei und fängt erst dann zu brüten an.*

*Bettelrufe der Jungvögel machen schon im Mai auf ihre Nisthöhle aufmerksam. Nach dem Ausfliegen hält der Familienverband noch etwa zwei Wochen zusammen. Bei acht bis zehn Jungvögeln einer Brut sind sie im Garten dann weder zu übersehen noch zu überhören.*

# ABFUHRTERMINE

# APRIL 2016

1	Freitag		<b>1</b>	<b>3</b>					Abfuhr verschiebt sich auf <b>SAMSTAG!</b>	
2	Samstag		<b>1</b>	<b>3</b>						
<b>3</b>	<b>Sonntag</b>									
4	Montag	14.KW	<b>1</b>	<b>2</b>						
5	Dienstag		<b>1</b>	<b>2</b>						
6	Mittwoch		<b>1</b>	<b>2</b>						
7	Donnerstag		<b>1</b>	<b>2</b>						
8	Freitag		<b>1</b>	<b>2</b>						
9	Samstag									
<b>10</b>	<b>Sonntag</b>									
11	Montag	15.KW								
12	Dienstag		<b>1</b>							
13	Mittwoch		<b>1</b>							
14	Donnerstag									
15	Freitag		<b>1</b>							
16	Samstag									
<b>17</b>	<b>Sonntag</b>									
18	Montag	16.KW	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>				
19	Dienstag		<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>				
20	Mittwoch		<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>				
21	Donnerstag		<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>				
22	Freitag		<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>				
23	Samstag									
<b>24</b>	<b>Sonntag</b>									
25	Montag	17.KW								
26	Dienstag		<b>1</b>							
27	Mittwoch		<b>1</b>							
28	Donnerstag									
29	Freitag		<b>1</b>							
30	Samstag									



### Steckbrief

**Lateinischer Name:** Hirundo rustica

**Familie:** Schwalben (Hirundinidae)

**Größe:** 18 cm

**Gewicht:** 22 g

**Alter:** Lebenserwartung 8 Jahre

**Flügelspannweite:** 34 cm

**Bruten/Brutplatz:** 2 Jahresbruten/  
hauptsächlich in Ställen dicht unter der  
Decke

**Brutzeit:** April bis August

**Anzahl der Eier:** 4 bis 6

**Brutdauer:** 15 Tage

**Nestlingsdauer:** 21 Tage

**Nahrung:** Insekten

**Zugvogel:** Ja

**Liste der Feinde:** Falke, Sperber,  
Mensch

Die Rauchschwalbe baut ihre Nester im Inneren von Ställen, Scheunen oder anderen Gebäuden an Balken, Wänden oder Mauervorsprüngen. Die Tatsache, dass sie früher auch an offenen Kaminen oder Rauchfängen brütete, trug ihr ihren Namen ein. Wegen ihrer rostroten Kehle und Stirn wird sie auch als "Feuer- oder Blutschwalbe" bezeichnet. Die Rauchschwalbe ist am Brustband metallisch blauschwarz gefiedert, wobei die Männchen einen deutlicheren Metallglanz aufweisen als die Weibchen. Die restliche Brust und die gesamte Unterseite (Bauch und Flanken) sind weißlich-rahmfarben bis hell-rosa gefärbt. Der auffällig tief gegabelte Schwanz ist bei den Männchen etwas länger und kann deshalb oft zur Geschlechtsbestimmung herangezogen werden. An der Unterseite der Schwanzfedern sind zwei weiße Flecken sichtbar. Der Schnabel der Rauchschwalben ist schwarz.

Abgesehen von diesem recht gut zu unterscheidendem Äußeren ist auch die Stimmäußerung der Rauchschwalbe sehr einprägsam und auffällig. Am häufigsten ist ein plauderndes, langgezogenes Gezwitscher mit tiefen Schnurren am Ende der Strophen zu hören.

Die Rauchschwalben brüten ausschließlich in den nördlichen Breiten, sowohl in Europa und Asien als auch in Nordamerika. In ihrem Überwinterungsgebiet südlich des Äquators finden keine Bruten statt. Die Tiere treffen frühestens Ende März/Anfang April in unseren Breiten ein. Hier beginnen sie mit der Balz und der Paarbildung. Rauchschwalben bilden in der Regel monogame Saisonehen, aber auch Bigamie ist nicht selten. Zwar zählt die Rauchschwalbe noch immer zu einem der häufigsten Singvögel, doch ihre Bestände gehen seit Jahren kontinuierlich zurück. Es wird immer schwieriger, geeignete Nistplätze zu finden, denn häufig fehlen bereits Einflugluken in den Ställen oder sie bleiben verschlossen. Zunehmende Hygiene in den Ställen und ein hoher Einsatz von Pestiziden auf den Feldern lassen außerdem die Nahrung für Schwalben immer knapper werden.

Asphaltierte Feldwege erschweren es ihnen, lehmiges Baumaterial für ihre Nester zu finden. Mit fertigen Nisthilfen, die einfach zu montieren sind, kann den sympathischen Fliegern geholfen werden.

<b>1</b> Sonntag						Maifeiertag
<b>2</b> Montag	18.KW	<b>1</b> <b>2</b>	 			
<b>3</b> Dienstag		<b>1</b> <b>2</b>	 			
<b>4</b> Mittwoch		<b>1</b> <b>2</b>	 			
<b>5</b> Donnerstag						Christi Himmelfahrt
<b>6</b> Freitag		<b>1</b> <b>2</b>	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>FREITAG!</b>	
<b>7</b> Samstag		<b>1</b> <b>2</b>	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>SAMSTAG!</b>	
<b>8</b> Sonntag						
<b>9</b> Montag	19.KW	<b>1</b> <b>3</b>	 			
<b>10</b> Dienstag		<b>1</b> <b>3</b>	 			
<b>11</b> Mittwoch		<b>1</b> <b>3</b>	 			
<b>12</b> Donnerstag		<b>1</b> <b>3</b>	 			
<b>13</b> Freitag		<b>1</b> <b>3</b>	 			
<b>14</b> Samstag						
<b>15</b> Sonntag						Pfingstsonntag
<b>16</b> Montag	20.KW					Pfingstmontag
<b>17</b> Dienstag		<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>DIENSTAG!</b>	
<b>18</b> Mittwoch		<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>MITTWOCH!</b>	
<b>19</b> Donnerstag		<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>DONNERSTAG!</b>	
<b>20</b> Freitag		<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>FREITAG!</b>	
<b>21</b> Samstag		<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 		Abfuhr verschiebt sich auf <b>SAMSTAG!</b>	
<b>22</b> Sonntag						
<b>23</b> Montag	21.KW			   		
<b>24</b> Dienstag		<b>1</b>		   		
<b>25</b> Mittwoch		<b>1</b>		  		
<b>26</b> Donnerstag					<b>SPERRMÜLL-/ALTMETALL-/ELEKTRO-Abfuhr verschiebt sich um einen Tag! HAUSMÜLL-Abfuhr bleibt!</b>	Fronleichnam
<b>27</b> Freitag		<b>1</b>		  		
<b>28</b> Samstag				  		
<b>29</b> Sonntag						
<b>30</b> Montag	22.KW	<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	 			
<b>31</b> Dienstag		<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	 			



### Steckbrief

**Lateinischer Name:** Cuculus canorus  
**Familie:** Kuckucke (Cuculidae)  
**Größe:** 34 cm  
**Gewicht:** 130 g  
**Alter:** Lebenserwartung 10 Jahre  
**Flügelspannweite:** 63 cm  
**Bruten/Brutplatz:** keine, legt sein Ei ins fremde Nest  
**Brutzeit:** -  
**Anzahl der Eier:** 1 pro Nest  
**Brutdauer:** 12 Tage  
**Nestlingsdauer:** 24 Tage  
**Nahrung:** Insekten, Würmer, Raupen, Spinnen  
**Zugvogel:** Ja  
**Liste der Feinde:** Sperber, Falke, Elster, Wiesel, Marder, Mensch

Wenn der Kuckuck ruft ist der Frühling eingezogen. Der Kuckuck ist ein Zugvogel, der aus den südlichen Ländern zu uns kommt, wenn es hier wieder wärmer wird.

Mit 34 Zentimeter Körpergröße ist der Kuckuck etwa so groß wie eine Taube. Allerdings ist er ein eher scheuer Vogel, der die Nähe des Menschen meidet. Meist ist er im Flug zu sehen. Dabei erinnert er ein wenig an einen Falken, doch sein Schwanz ist deutlich länger und sein Flügelschlag auffallend flach. Gerne sitzt er weithin sichtbar auf einem Busch oder Zaunpfahl. Das Männchen ist überwiegend schiefergrau. Seine quergebänderte Unterseite erinnert an einen Sperber. Die Weibchen sind leicht rostfarben getönt. Ihre etwas schwächere Bänderung beginnt bereits an der Kehle. Die Weibchen kommen auch in einer selteneren, kräftig rostbraunen und auch oberseits gebänderten Variante vor. Diese Abweichung ähnelt dem Jugendkleid, besitzt jedoch nicht dessen weißen Nackenfleck.

Hat sich ein Kuckuckspaar zusammengefunden, legt der Kuckuck seine Eier in fremde Nester von Singvögeln. Die ahnungslosen Vögel brüten ca. 12 Tage lang ein fremdes Ei, nämlich ein Kuckucksei, aus. Der Kuckuck legt immer nur ein Ei in ein fremdes Nest.

Ist der junge Kuckuck dann geschlüpft werden die armen „Eltern“ kaum mit dem Füttern fertig. Der Fremdling ist natürlich viel größer und hat großen Hunger. Das Kuckucksküken wirft meist die anderen Eier und die geschlüpften kleinen Vögel aus dem Nest. Man nennt den Kuckuck auch Brutschmarotzer, weil er seine Eier von fremden Vögeln ausbrüten und seine Jungen großziehen lässt.

Ein Kuckuckweibchen legt jährlich 10 bis 25 Eier in fremde Nester. Kuckucke ernähren sich von Insekten und mögen vor allem haarige Raupen. Interessant ist beim Kuckuck vor allem sein Flugverhalten im Herbst. Ohne jemals seine Eltern kennen gelernt zu haben, weiß er, wann und wohin er fliegen muss. Dabei zeigt er eine große Ausdauer beim Fliegen. Ohne Pause überquert er das Mittelmeer und fliegt bis zu 3000 Kilometer.

# ABFUHRTERMINE

# JUNI 2016

1	Mittwoch		<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	 		
2	Donnerstag		<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	 		
3	Freitag		<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	 		
4	Samstag					
<b>5</b>	<b>Sonntag</b>					
6	Montag	23.KW				
7	Dienstag		<b>1</b>			
8	Mittwoch		<b>1</b>			
9	Donnerstag					
10	Freitag		<b>1</b>			
11	Samstag					
<b>12</b>	<b>Sonntag</b>					
13	Montag	24.KW	<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 		
14	Dienstag		<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 		
15	Mittwoch		<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 		
16	Donnerstag		<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 		
17	Freitag		<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 		
18	Samstag					
<b>19</b>	<b>Sonntag</b>					
20	Montag	25.KW	<b>1</b> <b>3</b>		  	
21	Dienstag		<b>1</b> <b>3</b>		  	
22	Mittwoch		<b>1</b> <b>3</b>		  	
23	Donnerstag		<b>1</b> <b>3</b>		  	
24	Freitag		<b>1</b> <b>3</b>		   	
25	Samstag					
<b>26</b>	<b>Sonntag</b>					
27	Montag	26.KW	<b>1</b> <b>2</b>	 		
28	Dienstag		<b>1</b> <b>2</b>	 		
29	Mittwoch		<b>1</b> <b>2</b>	 		
30	Donnerstag		<b>1</b> <b>2</b>	 		



### Steckbrief

**Lateinischer Name:** Apus apus

**Familie:** Apodidae

**Größe:** 16,5 cm

**Gewicht:** 35 g bis 56 g

**Alter:** im Durchschnitt 7 Jahre  
(das älteste beringte Tier wurde 21 Jahre)

**Flügelspannweite:** 38 cm bis 40 cm

**Bruten/Brutplatz:** 1 Brut / Höhlen,  
unter Dächern

**Brutzeit:** Mai bis Juni

**Anzahl der Eier:** 2 bis 3

**Brutdauer:** 18 bis 20 Tage

**Nestlingsdauer:** 5 bis 8 Wochen

**Nahrung:** „Luftplankton“: Blattläuse,  
Fliegen, Käfer, Spinnen

**Zugvogel:** Ja

**Liste der Feinde:** Baumfalken,  
gelegentlich kleine Säugetiere, die auf  
Dachböden jagen

Mit ihren durchdringenden „sriih-sriih“-Rufen kündigen die Mauersegler den Sommer an. Die rasanten Flieger haben sich in Städten und zunehmend auch Dörfern als echte Kulturfolger angesiedelt, wo sie unter den Dächern und in Gebäudenischen geeignete Wohnstuben finden. Nistkästen aus Holz werden ebenfalls angenommen. Mauersegler sind zunehmend darauf angewiesen, dass der Mensch ihnen Bruthilfen bietet. Es ist einfach, einen Nistkasten im Fenster oder auf dem Balkon zu montieren. Mauersegler haben vor den Menschen keine Angst und sie fliegen unbeeindruckt an ihm vorbei zum Nest. Sie brauchen lediglich einen freien Raum vor dem Einschluflloch, um bei einem Fallstart genügend Geschwindigkeit zu erlangen. Das Loch des Nistkastens soll daher in den freien Raum gerichtet sein. Von Ast zu Ast hüpfen können Mauersegler nicht. Eine Sitzstange vor dem Einflugloch ist also ungeeignet. Der Nistkasten sollte 30 x 20 cm Grundfläche haben und 15 cm hoch sein. Das Einflugloch ist 5 cm im Durchmesser und wird in Bodenhöhe an der Schmalseite der Nistbox angebracht.

Mit einer Flügelspannweite von ca. 40 Zentimetern sind Mauersegler erheblich größer als unsere heimischen Schwalben. Sie haben lange, sichelförmige Flügel und einen kurzen, gegabelten Schwanz. Bis auf die grauweiße Kehle ist das gesamte Gefieder bräunlich bis rußschwarz, wobei Weibchen und Männchen gleich gefärbt sind. Jungvögel sind an der weiß geschuppten Stirn und dem größeren Kehlfleck zu erkennen. Der Schnabel und die Füße sind schwärzlich, die Iris ist tiefbraun.

Die überwiegende Zeit seines Lebens verbringt der Mauersegler in der Luft. Er vermag sogar im Fliegen zu schlafen. Auch Nahrungssuche, Wasseraufnahme und sogar die Paarung werden „im Flug“ erledigt. Nur zur Brut begibt sich der Mauersegler auf festen Boden. Mit weit geöffnetem Schnabel fängt er Insekten aus der Luft, sammelt sie im Kehlsack und verfüttert sie zu einem Ballen geformt an die hungrigen Jungen. Wird das Futter bei Schlechtwetterperioden knapp, können die Jungvögel in eine energiesparende Starre verfallen, bei der ihre Körpertemperatur stark absinkt.

# ABFUHRTERMINE

# JULI 2016

1	Freitag		<b>1</b> <b>2</b>	 		
2	Samstag					
3	Sonntag					
4	Montag	27.KW				
5	Dienstag		<b>1</b>			
6	Mittwoch		<b>1</b>			
7	Donnerstag					
8	Freitag		<b>1</b>			
9	Samstag					
10	Sonntag					
11	Montag	28.KW	<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b> <b>4</b>	  		
12	Dienstag		<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b> <b>4</b>	  		
13	Mittwoch		<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b> <b>4</b>	  		
14	Donnerstag		<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b> <b>4</b>	  		
15	Freitag		<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b> <b>4</b>	  		
16	Samstag					
17	Sonntag					
18	Montag	29.KW			  	
19	Dienstag		<b>1</b>		  	
20	Mittwoch		<b>1</b>		  	
21	Donnerstag				  	
22	Freitag		<b>1</b>		  	
23	Samstag					
24	Sonntag					
25	Montag	30.KW	<b>1</b> <b>2</b>	 		
26	Dienstag		<b>1</b> <b>2</b>	 		
27	Mittwoch		<b>1</b> <b>2</b>	 		
28	Donnerstag		<b>1</b> <b>2</b>	 		
29	Freitag		<b>1</b> <b>2</b>	 		
30	Samstag					
31	Sonntag					



### Steckbrief

**Lateinischer Name:** Fringilla coelebs

**Familie:** Finken (Fringillidae)

**Größe:** 15 cm

**Gewicht:** 23 g

**Alter:** Lebenserwartung 5 Jahre

**Flügelspannweite:** 27 cm

**Bruten/Brutplatz:** 2 Jahresbruten/  
Sträucher und Hecken bodennah

**Brutzeit:** April bis Juni

**Anzahl der Eier:** 4 bis 6

**Brutdauer:** 14 Tage

**Nestlingsdauer:** 14 Tage

**Nahrung:** Sämereien, Insekten

**Zugvogel:** Ja

**Liste der Feinde:** Falken, Sperber,  
Katzen, Elster, Hermelin, Rabe, Mensch

Der spatzengroße Buchfink ist ein echter Schönling, zumindest was Herrn Buchfink angeht. Er hat ein prachtvolles, buntes Gefieder, die Brust ist weinrot, der Kopf blaugrau. Das Weibchen trägt dagegen ein schlichteres Federkleid in beige-grünlichem Farbton. Seinen Namen verdankt der Buchfink seinem unverwechselbaren und melodischen Gesang, der tatsächlich die Worte "Fink" oder auch "Pink" ertönen lässt und am Ende jeder Strophe mit einem Triller endet. Schon im Februar ist der sogenannte Finkenschlag der hoch oben in den Bäumen sitzenden Männchen zu hören.

Die Mehrzahl der Buchfinken lebt in Wäldern, sie sind jedoch auch regelmäßig in baumbestandenen Gärten anzutreffen. So wurde der häufigste unserer heimischen Finken auch zur populärsten Art innerhalb seiner Verwandtschaft.

Buchfinken wählen ihre Nistplätze oft in unmittelbarer Nachbarschaft zu brütenden Singdrosseln oder Amseln. Der Grund dafür ist vermutlich, dass sich das brütende Weibchen in der Gemeinschaft mit anderen Brutvögeln sicherer fühlt.

Unter den Vögeln gibt es viele Arten, bei denen sich Paare ein Leben lang treu bleiben. Das Buchfink-Männchen hingegen muss im Winter ohne weibliche Begleitung auskommen. Die Buchfink-Weibchen und Jungvögel zieht es vor dem Beginn der kalten Jahreszeit in südliche und damit wärmere Gefilde. Die Zugvögel fliegen dann in großen Scharen Richtung Frankreich, Spanien oder Italien. Der lateinische Name des Vogels bedeutet daher übersetzt so viel wie "der Ehe-lose". Wenn im Frühling die Buchfink-Weibchen nach Nord-europa zurückkehren, werden sie von den Buchfink-Männchen schon sehnsüchtig erwartet. Die Begrüßung fällt entsprechend lautstark aus.

# ABFUHRTERMINE

# AUGUST 2016

1	Montag	31.KW	1	3						
2	Dienstag		1	3						
3	Mittwoch		1	3						
4	Donnerstag		1	3						
5	Freitag		1	3						
6	Samstag									
7	Sonntag									
8	Montag	32.KW	1	2	4					
9	Dienstag		1	2	4					
10	Mittwoch		1	2	4					
11	Donnerstag		1	2	4					
12	Freitag		1	2	4					
13	Samstag									
14	Sonntag									
15	Montag	33.KW								
16	Dienstag		1							
17	Mittwoch		1							
18	Donnerstag									
19	Freitag		1							
20	Samstag									
21	Sonntag									
22	Montag	34.KW	1	2	3					
23	Dienstag		1	2	3					
24	Mittwoch		1	2	3					
25	Donnerstag		1	2	3					
26	Freitag		1	2	3					
27	Samstag									
28	Sonntag									
29	Montag	35.KW								
30	Dienstag		1							
31	Mittwoch		1							



**Steckbrief**

**Lateinischer Name:** Strunks vulgaris  
**Familie:** Stare (Sturnidae)  
**Größe:** 22 cm  
**Gewicht:** 80 g  
**Alter:** in Einzelfällen bis zu 20 Jahren (belegte Ringfunde)  
**Flügelspannweite:** 40 cm  
**Bruten/Brutplatz:** 1 bis 2 Jahresbruten/ Baumhöhlen, Nistkästen  
**Brutzeit:** April bis Juli  
**Anzahl der Eier:** 4 bis 7  
**Brutdauer:** 14 Tage  
**Nestlingsdauer:** 18 Tage  
**Nahrung:** Würmer, Schnecken, Beeren, Obst, Insekten, Sämereien  
**Zugvogel:** Ja  
**Liste der Feinde:** Falken, Habicht, Sperber, Rabe, Eule, Katze, Wiesel, Mensch

*Der Star macht seinem Namen alle Ehre. Was das Outfit betrifft, so setzt er mit purpurglänzendem Gefieder, kurzem Schwanz und langem Schnabel auf elegantes Understatement. Die echten „Star-Qualitäten“ zeigt der 22 Zentimeter große Vogel jedoch beim Singen. Neben einer Unmenge eigener Gesangsmotive besitzt der Star die Fähigkeit, andere Vögel perfekt nachzuahmen.*

*Sein Gefieder ist überwiegend schwarz und trägt von Herbst bis Frühsommer gelbweiße Tupfen. Die Federn glänzen insbesondere im Frühling und Frühsommer grün-violett. Der Star ist etwas kleiner als die Amsel. Sein gelber Schnabel ist spitz und fast so lang wie der Kopf. Umso kürzer fällt dafür der Schwanz aus. Bürzel, Rücken, Flügel- und Ohrdecken sind schillernd grün. Im Sommer ist die Brust des Männchens unbefleckt. Beim Weibchen zeigen sich an der Unterseite auch in dieser Zeit einige helle Flecken. An der gelbweißen Unterschnabelbasis ist das Weibchen nur bei sehr genauer Betrachtung zu erkennen – beim Männchen ist diese nämlich blaugrau.*

*Der Star wird in der Regel erst im zweiten Lebensjahr geschlechtsreif. Nachdem sie aus ihren Winterquartieren zurückkehren, beginnen die Männchen in Europa teilweise schon im Februar mit der Besichtigung von Bruthöhlen.*

*Das Sozialverhalten von Staren ist sehr ausgeprägt und sowohl an den Brut-, Tagesruhe- und Schlafplätzen als auch beim Nahrungserwerb zu beobachten. So ziehen sich bei Angriffen durch Greifvögel Schwärme zu großen Haufen zusammen, ohne dass die eng nebeneinander fliegenden Vögel zusammenstoßen. Diese Formationen sollen auf den Angreifer abschreckend wirken: Zum einen machen diese „Starenwolken“ eine bedrohlichen Eindruck, zum anderen erhöht sich dadurch für den Angreifer das Kollisionsrisiko. Auch bei der Nahrungssuche bildet der Star häufig Schwärme. Dabei verteilen sich die Stare zum Teil über riesige Flächen, die systematisch zwischen den Vögeln aufgeteilt werden.*

# ABFUHRTERMINE

# SEPTEMBER 2016

1	Donnerstag						
2	Freitag	<b>1</b>					
3	Samstag						
4	Sonntag						
5	Montag	36.KW	<b>1</b> <b>2</b>	<b>4</b>			
6	Dienstag		<b>1</b> <b>2</b>	<b>4</b>			
7	Mittwoch		<b>1</b> <b>2</b>	<b>4</b>			
8	Donnerstag		<b>1</b> <b>2</b>	<b>4</b>			
9	Freitag		<b>1</b> <b>2</b>	<b>4</b>			
10	Samstag						
11	Sonntag						
12	Montag	37.KW	<b>1</b> <b>3</b>				
13	Dienstag		<b>1</b> <b>3</b>				
14	Mittwoch		<b>1</b> <b>3</b>				
15	Donnerstag		<b>1</b> <b>3</b>				
16	Freitag		<b>1</b> <b>3</b>				
17	Samstag						
18	Sonntag						
19	Montag	38.KW	<b>1</b> <b>2</b>				
20	Dienstag		<b>1</b> <b>2</b>				
21	Mittwoch		<b>1</b> <b>2</b>				
22	Donnerstag		<b>1</b> <b>2</b>				
23	Freitag		<b>1</b> <b>2</b>				
24	Samstag						
25	Sonntag						
26	Montag	39.KW					
27	Dienstag		<b>1</b>				
28	Mittwoch		<b>1</b>				
29	Donnerstag						
30	Freitag		<b>1</b>				



### Steckbrief

<b>Lateinischer Name:</b>	Anser albifrons
<b>Familie:</b>	Entenvögel (Anserinae)
<b>Größe:</b>	78 cm
<b>Gewicht:</b>	80 g
<b>Alter:</b>	Männchen 2600g/ Weibchen 2000g
<b>Flügelspannweite:</b>	168 cm
<b>Bruten/Brutplatz:</b>	1 Jahresbrut/ Nest auf Boden
<b>Brutzeit:</b>	Juni bis Juli
<b>Anzahl der Eier:</b>	4 bis 6
<b>Brutdauer:</b>	28 Tage
<b>Nestlingsdauer:</b>	Nestflüchter
<b>Nahrung:</b>	Gras, Sämereien
<b>Zugvogel:</b>	Ja
<b>Liste der Feinde:</b>	Fuchs, Adler, Mensch

Wenn sich ab Anfang Oktober am Himmel über dem Niederrhein große Gruppen von Wildgänsen zeigen, dann weiß jeder: Der Winter steht vor der Tür. Unter lautem Rufen fliegen in Pfeilform Bläss- und Saatgänse, gefolgt von selteneren Arten wie der Weißwangengans, der Kurzschnabelgans und der Zwerggans ein, um auf den Wiesen und Weiden zu überwintern oder für den Weiterflug zu rasten. Ein großer Teil sind Blässgänse. Für sie hat der Niederrhein eine ganz besonders große Bedeutung, denn ein Großteil der Welt-Population überwintert hier. Für die erfolgreiche Überwinterung der Wildgänse aus den Tundren Nordeuropas sind möglichst störungsfreie Viehweiden und Wiesen – „Grünland“, nötig. Denn Wildgänse fressen im Winter hauptsächlich, sie „ähnen“. Geschlafen wird dann auf Wasserflächen. Solche Flächen finden sie vor allem am Niederrhein zwischen Duisburg und Emmerich, aber auch in den Auen von Weser und Ems sowie in Feuchtgebieten des Münsterlandes. Im Februar/März machen sich die Wildgänse wieder auf den Rückweg nach Norden und Osten in ihre arktischen Brutgebiete.

Das markante Kennzeichen der Blässgans ist die weiße Blässe von der Schnabelwurzel bis zur Stirn. Typisch ist auch die dunkle Fleckung mit Querstreifen am Bauch. Die Blässgans hat einen rosafarbenen Schnabel und orangefarbene Beine. Bei einer grönländischen Unterart kommt auch ein orange-farbener Schnabel vor. Die Jungvögel tragen im ersten Jahr die Blässe noch nicht, außerdem fehlen die Flecken am Bauch. Das Brutgebiet der Blässgänse liegt in der Tundra des arktischen Nordens. Dort brüten sie auf Inseln von Seen und Flüssen, in vegetationsarmen und steinigen Küstengegenden, aber auch in der mit Sträuchern besetzten Bergtundra. Das Nest wird in guter Deckung in einer Bodenvertiefung aus Grasmaterial und Stängeln vom Weibchen gebaut. Allerdings muss für einen optimalen Niststandort auch ein guter Ausblick auf das umliegende Gelände möglich sein, damit Feinde rechtzeitig erkannt werden können.

Im Hochsommer beginnt die Mauserzeit, dann sind die Altvögel nicht mehr flugfähig, obwohl die Jungvögel ihre Flugfähigkeit noch nicht erlangt haben. Dann bilden die Familien eine große Schar, die bei Gefahr auch auf die Wasserfläche ausweichen kann. Ende August, sobald Jung- und Altvögel ihre Flugfähigkeit erlangt haben, verlassen sie ihr Brutgebiet und fliegen Richtung Süden.

# ABFUHRTERMINE

# OKTOBER 2016

1	Samstag					
2	Sonntag					
3	Montag	40.KW				Abfuhr verschiebt sich auf <b>DIENSTAG!</b>
4	Dienstag		1 2 3 4	  		Abfuhr verschiebt sich auf <b>MITTWOCH!</b>
5	Mittwoch		1 2 3 4	  		Abfuhr verschiebt sich auf <b>DONNERSTAG!</b>
6	Donnerstag		1 2 3 4	  		Abfuhr verschiebt sich auf <b>FREITAG!</b>
7	Freitag		1 2 3 4	  		Abfuhr verschiebt sich auf <b>SAMSTAG!</b>
8	Samstag		1 2 3 4	  		
9	Sonntag					
10	Montag	41.KW			   	
11	Dienstag		1		   	
12	Mittwoch		1		  	
13	Donnerstag				  	
14	Freitag		1		  	
15	Samstag					
16	Sonntag					
17	Montag	42.KW	1 2	 		
18	Dienstag		1 2	 		
19	Mittwoch		1 2	 		
20	Donnerstag		1 2	 		
21	Freitag		1 2	 		
22	Samstag					
23	Sonntag					
24	Montag	43.KW	1 3	 		
25	Dienstag		1 3	 		
26	Mittwoch		1 3	 		
27	Donnerstag		1 3	 		
28	Freitag		1 3	 		
29	Samstag					
30	Sonntag					
31	Montag	44.KW	1 2 4	 		



### Steckbrief

**Lateinischer Name:** Grus grus

**Familie:** Kraniche (Gruidae)

**Größe:** 120 cm

**Gewicht:** 6000 g

**Alter:** Lebenserwartung 20 Jahre

**Flügelspannweite:** 220 cm

**Bruten/Brutplatz:** 1 Jahresbrut/  
Bodenbrüter

**Brutzeit:** Mai bis Juli

**Anzahl der Eier:** 1 bis 3

**Brutdauer:** 30 Tage

**Nestlingsdauer:** Nestflüchter

**Nahrung:** Sämereien, Würmer, Larven,  
Kleinsäuger, Fisch, Insekten, Kart.

**Zugvogel:** Ja

**Liste der Feinde:** Fuchs, Wildschweine,  
Krähen, Seeadler, Mensch

Der Graukranich, auch Grauer oder Eurasischer Kranich genannt, erreicht aufrechtstehend eine Größe von circa 1,20 Meter. Damit ist er deutlich größer als Graureiher und Weißstorch, mit denen er verwechselt werden könnte. Im Flug ist der Kranich an seinem langen, gerade vorgestreckten Hals zu erkennen. Die Beine sind so lang, dass sie den Schwanz beim Fliegen weit überragen. Vom grauen Gefieder heben sich deutlich die schwarz-weiße Kopf- und Halszeichnung und die rote federlose Kopfplatte ab. Letztere schwillt bei Erregung leuchtend rot an. Der schönste Schmuck des Kranichs ist seine „Schleppe“. Diese über den kurzen Schwanz herabhängenden Federn sind die verlängerten Armschwingen der Flügel, die im Erregungszustand und während der Balz buschig aufgestellt werden. Männchen (Hahn) und Weibchen (Henne) sind am Gefieder nicht zu unterscheiden. Nur wenn sie nebeneinander stehen, zeigt sich, dass der männliche Vogel meist etwas größer und kräftiger ist und seine Schmuckfedern prächtiger ausfallen. Jungvögel tragen anfangs ein zimtbraunes Daunengefieder. Ihr fertiges Jugendkleid ist bis auf den sandfarbenen Kopf braun gefärbt. Die jungen Kraniche wachsen sehr langsam und gründen erst nach 5 bis 6 Jahren eine eigene Familie.

Ab Mitte Februar kehren die einheimischen Kraniche aus den Winterquartieren an ihre Brutplätze zurück. Bis zum Brutbeginn halten sich die Paare auf den Nahrungsflächen nahe dem Brutrevier auf. In den frühen Morgenstunden lassen sich dann oft die phantastischen „Tänze“ der grauen Vögel beobachten. In der Regel bleibt das Kranichpaar vermutlich bis zum Tod des Partners zusammen. Kraniche errichten ihr Nest als Schutz vor Wildschweinen, Füchsen und streunenden Hunden auf dem Boden wasserreicher Bruchwälder und Moore oder in den Uferzonen verlandender Seen. Das Nest besteht aus Schilf, Rohrkolben, Gräsern oder anderem Pflanzenmaterial.

In der Mythologie, in der Literatur und in der Poesie vieler Völker spielen die großen Vögel eine bedeutende Rolle, zum Beispiel als Frühlingsboten und Glücksvögel, Göttervögel oder als Sinnbild für Treue und ein langes Leben. Doch in jüngster Zeit spielt ihnen der Mensch übel mit: Mindestens zehn der 15 Arten sind vor allem wegen der Zerstörung ihrer Lebensräume bedroht.

<b>1</b> Dienstag					<i>Abfuhr verschiebt sich auf <b>MITTWOCH!</b></i>	Alleerheiligen
<b>2</b> Mittwoch	<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 			<i>Abfuhr verschiebt sich auf <b>DONNERSTAG!</b></i>	
<b>3</b> Donnerstag	<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 			<i>Abfuhr verschiebt sich auf <b>FREITAG!</b></i>	
<b>4</b> Freitag	<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 			<i>Abfuhr verschiebt sich auf <b>SAMSTAG!</b></i>	
<b>5</b> Samstag	<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 				
<b>6</b> Sonntag						
<b>7</b> Montag 45.KW			    			
<b>8</b> Dienstag	<b>1</b>		    			
<b>9</b> Mittwoch	<b>1</b>		   			
<b>10</b> Donnerstag			   			
<b>11</b> Freitag	<b>1</b>		   			
<b>12</b> Samstag						
<b>13</b> Sonntag						
<b>14</b> Montag 46.KW	<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	 				
<b>15</b> Dienstag	<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	 				
<b>16</b> Mittwoch	<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	 				
<b>17</b> Donnerstag	<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	 				
<b>18</b> Freitag	<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	 				
<b>19</b> Samstag						
<b>20</b> Sonntag						
<b>21</b> Montag 47.KW						
<b>22</b> Dienstag	<b>1</b>					
<b>23</b> Mittwoch	<b>1</b>					
<b>24</b> Donnerstag						
<b>25</b> Freitag	<b>1</b>					
<b>26</b> Samstag						
<b>27</b> Sonntag						
<b>28</b> Montag 48.KW	<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 				
<b>29</b> Dienstag	<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 				
<b>30</b> Mittwoch	<b>1</b> <b>2</b> <b>4</b>	 				



### Steckbrief

**Lateinischer Name:** Carduelis spinus  
**Familie:** Finken (Fringillidae)  
**Größe:** 12 cm  
**Gewicht:** 13 g  
**Alter:** Lebenserwartung 5 Jahre  
**Flügelspannweite:** 22 cm  
**Bruten/Brutplatz:** 1 bis 2 Jahresbruten/  
 Baumkronen  
**Brutzeit:** Mai bis Juli  
**Anzahl der Eier:** 3 bis 5  
**Brutdauer:** 13 Tage  
**Nestlingsdauer:** 15 Tage  
**Nahrung:** Sämereien, Insekten  
**Zugvogel:** Ja  
**Liste der Feinde:** Sperber, Falken,  
 Hermelin, Rabe, Eulen, Eichhörnchen

Den Erlenzeisig sieht man mit Ausnahme von Island und Nordskandinavien in ganz Europa. Er gehört zu den Teilziehern. Erlenzeisige halten sich am liebsten entlang von Gewässern in Erlen- und Birkenwäldern auf. Der Erlenzeisig ist ein kleiner lebhafter Vogel, der zur Familie der Finken gehört. Erlenzeisige sind überaus beliebte Käfigvögel wie zum Beispiel auch die Stieglitze, wodurch ihr Name sehr bekannt ist. Die kleinen Erlenzeisige sind genauso gute Kletterkünstler wie die Blaumeisen. Sie hängen Kopfüber an Erlen- und Birkenzweigen, um an die Samen und Knospen heranzukommen. In den Wintermonaten sieht man Erlenzeisige in großen Schwärmen gemeinsam nach Nahrung suchen.

Das Männchen ist kontrastreich schwarz-gelb-grün gefärbt, mit schwarzer Stirn und schwarzem Kinn, ansonsten gelbem Kopf mit grünen Wangen. Der Rücken ist graugrün, die Flügel schwarz mit einer gelben Binde. Die Weibchen sind unscheinbarer graugrün und gestrichelt, mit hellgrauem Bauch. Ihre Flügel haben jedoch ebenfalls gelbe und grüne Bereiche. Der Gesang des Männchens ist eilig zwitschernd, knirschend und scharrend. Er wird von Baumspitzen aus oder im Flug vorgetragen.

Erlenzeisige brüten am liebsten in Fichten, deshalb sind sie während der Brutzeit vor allem in Nadel- und Mischwäldern anzutreffen. Im Brutgebiet sind daher vom Winterausgang bis Fröhsommer vor allem Fichtensamen die wichtigste Nahrung. Aufgrund dessen sind beim Erlenzeisig Bestandsschwankungen in Abhängigkeit von der Produktion an Fichtensamen zu beobachten.

1	Donnerstag		1 2 4	 		
2	Freitag		1 2 4	 		
3	Samstag					
4	Sonntag					
5	Montag	49.KW	1 3		   	
6	Dienstag		1 3		   	
7	Mittwoch		1 3		  	
8	Donnerstag		1 3		  	
9	Freitag		1 3		  	
10	Samstag					
11	Sonntag					
12	Montag	50.KW	1 2	 		
13	Dienstag		1 2	 		
14	Mittwoch		1 2	 		
15	Donnerstag		1 2	 		
16	Freitag		1 2	 		
17	Samstag					
18	Sonntag					
19	Montag	51.KW			 	
20	Dienstag		1		 	
21	Mittwoch		1			
22	Donnerstag					
23	Freitag		1			
24	Samstag					Heiligabend
25	Sonntag					1. Weihnachtstag
26	Montag	52.KW				2. Weihnachtstag
27	Dienstag		1 2 3 4	  	<b>Abfuhr verschiebt sich auf DIENSTAG!</b>	
28	Mittwoch		1 2 3 4	  	<b>Abfuhr verschiebt sich auf MITTWOCH!</b>	
29	Donnerstag		1 2 3 4	  	<b>Abfuhr verschiebt sich auf DONNERSTAG!</b>	
30	Freitag		1 2 3 4	  	<b>Abfuhr verschiebt sich auf FREITAG!</b>	
31	Samstag		1 2 3 4	  	<b>Abfuhr verschiebt sich auf SAMSTAG!</b>	

# CONTAINERSTANDORTE FÜR ALTGLAS UND ALTKLEIDER



**25** ASK „Wertstoffhof“

**Altkleider**

**Altglas**

**1** Pumpstation Hoerstgen

**2** Parkplatz Bergstraße

**3** Wiesenbruchstraße/Amselstraße

**4** In den Vierquartieren

**5** Mittelstraße/Knappenheim

**6** Schulstraße/Ferdinantenstraße

**7** Ferdinantenstraße/Bgm-Schmelzing-Straße

**8** Eyller Straße/Mittelstraße

**9** Bgm-Schmelzing-Straße gegenüber Krankenhaus

**10** Ferdinantenstraße/Husemannstraße

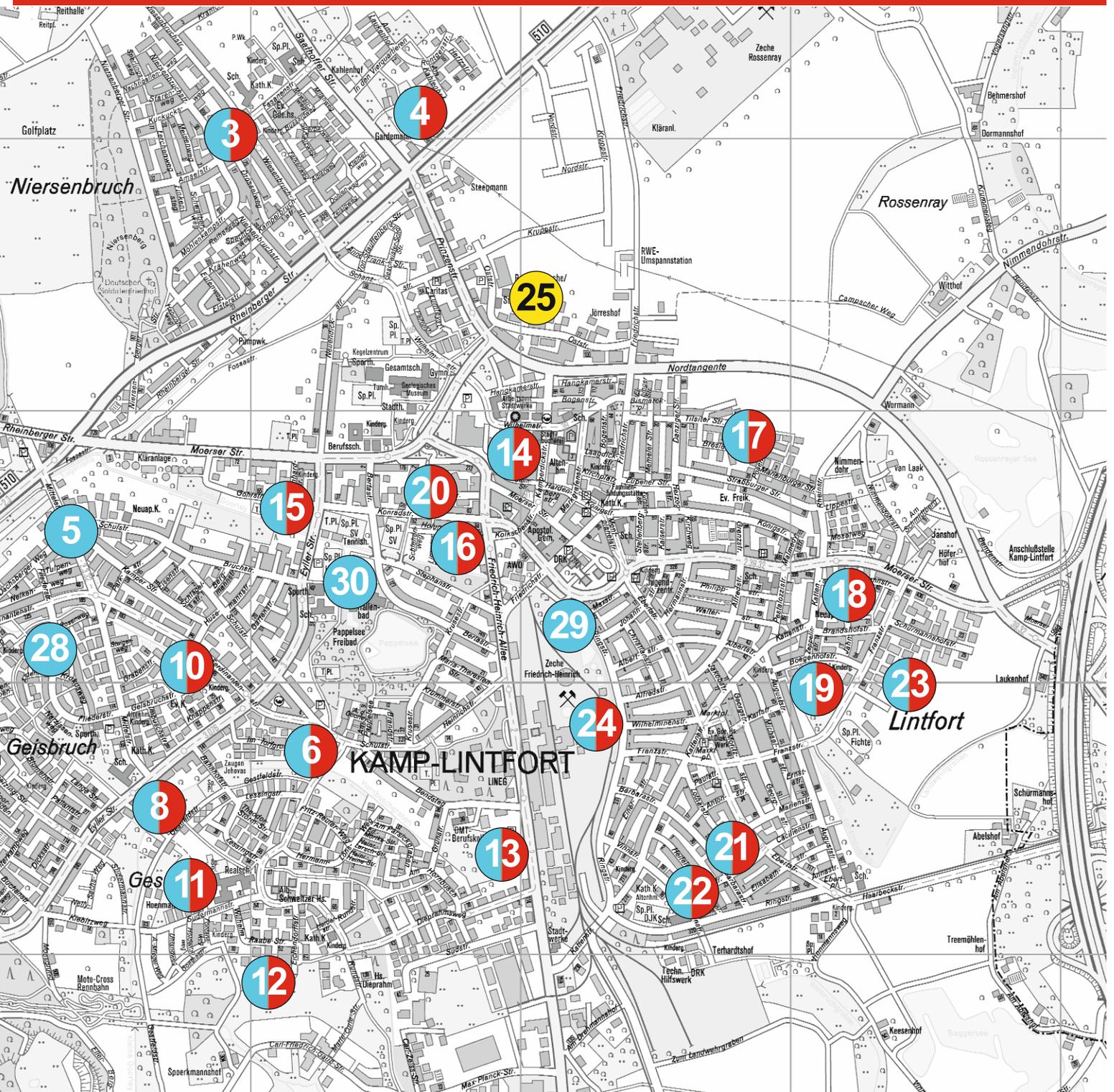
**11** Sudermannstraße/Schule

**12** Wilhelm-Raabe-Straße, Haus-Nr. 16 (Kurve)

**13** Friedrich-Heinrich-Allee/Bendsteg

**14** Parkplatz Real

**15** Parkplatz Eyller Straße/Gohrstraße



- 16** Friedrich-Heinrich-Allee/Ringstraße
- 17** Tilsiter Straße
- 18** Moerser Straße/Kattenstraße
- 19** Boegenhofstraße/Zepelinstraße
- 20** Pappelstraße/Moerser Straße
- 21** Ebertstraße/Marienstraße
- 22** Vinnstraße/Cäcilienstraße
- 23** Franzstraße gegenüber Sportplatz
- 24** Ringstraße/Alfredstraße
- 26** Parkstreifen "Am Nepix Feld"
- 27** Kirchhoffstraße gegenüber Haus Nr. 32
- 28** Landwehrweg Kindergarten
- 29** Ringstraße in Höhe Maxstraße
- 30** Panoramabad Bertastraße
- 31** Feuerwehrgerätehaus Kamperbrück Hoerstgener Straße 148
- 32** Hoerstgen Ortseingang (ehem. Tankstelle) Hoerstgener Straße

# GRUNDWASSERINFORMATION

Jedes Jahr werden von der Privatwirtschaft und von der öffentlichen Hand erhebliche Mittel aufgewendet, um unsere Gewässer vor Verunreinigungen zu schützen. Dennoch, und dies gilt für alle Industriestaaten, ist das Grundwasser in unterschiedlichem Maße vielerorts mit Schadstoffen verunreinigt.

Grundwasserverunreinigungen sind auch im Stadtgebiet von Kamp-Lintfort bekannt. Deshalb werden große Anstrengungen unternommen, um die Art der Verunreinigungen, das räumliche Ausmaß und den Entstehungsort beziehungsweise den Verursacher für die Schadstoffeinträge festzustellen.

Das Gesundheitsamt des Kreises Wesel weist darauf hin, dass die folgenden Verhaltensregeln zu beachten sind, um Gesundheitsbeeinträchtigungen vorzubeugen:

**Gemüse und Obst sollten nicht mit dem Wasser aus einem evtl. vorhandenen Gartenbrunnen bewässert werden!**

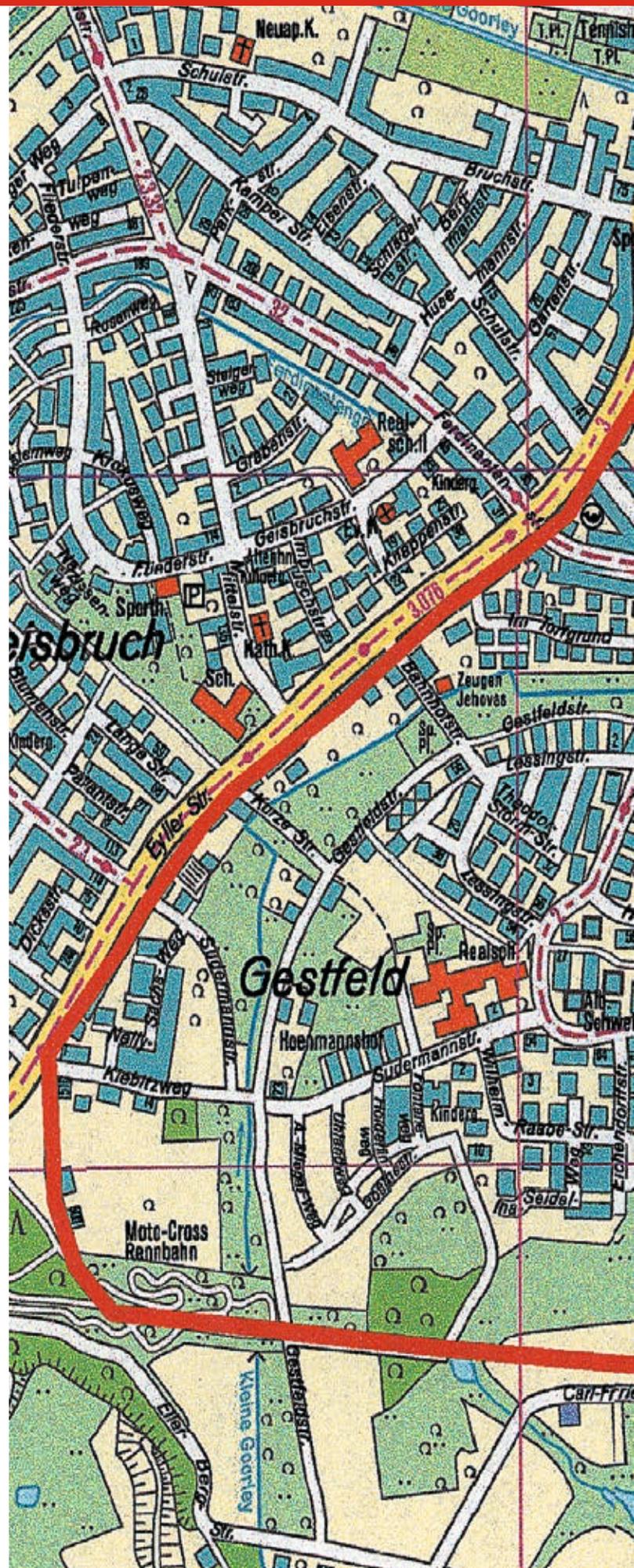
**Kinderplanschbecken und Schwimmbecken sollten nicht mit Grundwasser befüllt werden!**

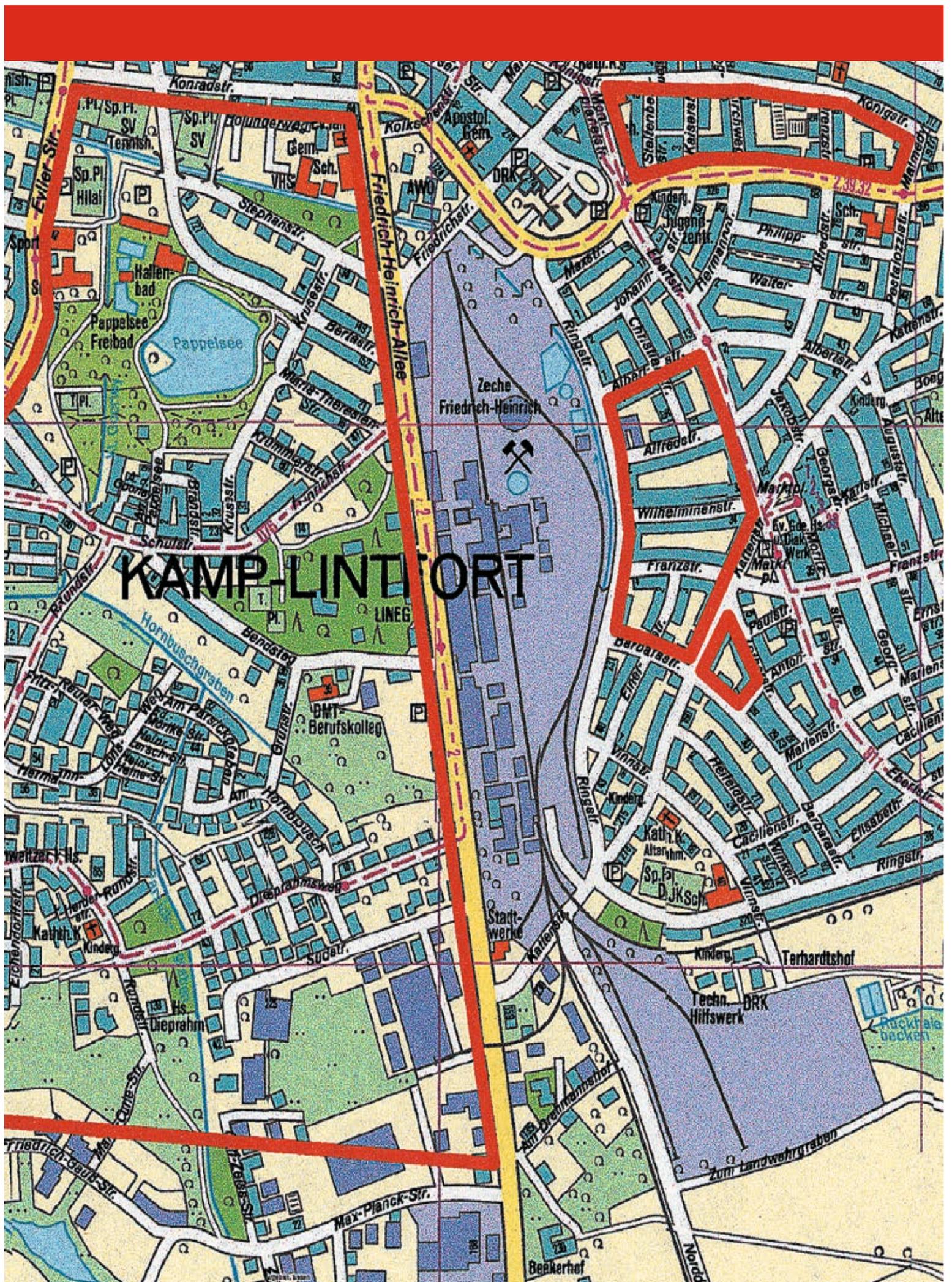
**Der persönliche Bedarf an Trinkwasser (z.B. für Lebensmittelzubereitung, Körperpflege usw.) sollte über die öffentliche Wasserversorgung gedeckt werden!**

Im übrigen Stadtgebiet kann ohne nähere Untersuchung des Wassers keine konkrete Aussage zur Qualität getroffen werden. Aus grundsätzlichen Erwägungen – allein wegen der möglichen Verkeimung – ist von der Nutzung des Grundwassers für empfindliche Kulturen, für Planschbecken oder für Tiere abzuraten. Sollte dennoch eine Grundwassernutzung für diese Bereiche vorgesehen sein, empfiehlt es sich, vorab eine Analyse des Wassers durchführen zu lassen.

**Falls Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Tiefbauamt.**

**Rot umrandete Bereiche mit Grundwasserverunreinigungen im Stadtgebiet.  
Stand: 2011**





# STRASSENVERZEICHNIS FÜR STRASSENREINIGUNG

Straße	Gerade Hausnr.	Ungerade Hausnr.	Abschnitt	Reinigungstag
Abteiplatz	x	x	ohne Verbindungsweg zur Sternstr.	Fr
Adlerweg	x	x		Fr
Agnes-Miegel-Weg	x	x		Mo
Ahornstr.	x			Di
Ahornstr.		x		Mi
Albertstr.	x	x		Do
Alfredstr.	x		Moerser Str. - Philippstr.	Do
Alfredstr.		x	Moerser Str. - Philippstr.	Di
Alfredstr.	x		Philippstr. - Ringstr.	Do
Alfredstr.		x	Philippstr. - Ringstr.	Di
Am Drehmannshof	x	x	Friedrich-Heinrich-Allee - HsNr. 25 einschl. Stichstraße	Mo
Am Hornbusch	x		Am Parsickgraben - Diebrahmweg	Mo
Am Hornbusch		x	Am Parsickgraben - Diebrahmweg	Di
Am Hornbusch	x	x	Am Parsickgraben - Wendehammer + 3 Stichwege	Di
Am Kahlenhof	x			Fr
Am Kahlenhof		x		Mo
Am Laukenhof	x	x		Fr
Am Nepix Feld	x	x	einschl. Verbindungsstr. zur Peterstr. und Stichwege	Mi
Am Pappelsee	x	x		Mo
Am Parsickgraben	x	x		Mo
Am Schmidtberg	x	x		Mo
Amelungsborn-Str.	x	x		Mo
Amselstr.	x		Wiesenbruchstr. - Niersenberger Str.	Fr
Amselstr.		x	Wiesenbruchstr. - Niersenberger Str.	Mi
Amselstr.	x	x	Grünflächenumfahrt REWE-Markt/Ecke Wiesenbruchstr.	Fr
Annastr.	x	x		Di
Anne-Frank-Str.	x	x		Mi
Antonstr.	x	x		Di
Asternweg	x	x		Mi
Auguststr.	x	x		Di
Bahnhofstr.	x	x		Mo
Barbarastr.	x	x		Di
Bendsteg	x	x		Mo
Bergmannstr.	x			Di
Bergmannstr.		x		Mi
Bergstr.	x	x	Mühlenstr. - HsNr. 18	Mi
Bernhardstr.	x			Mo
Bernhardstr.		x		Mi
Bertastr.	x		Moerser Str. - Krusestr.	Mi
Bertastr.		x	Moerser Str. - Krusestr.	Mo
Bertastr.	x	x	Krusestr. - Wendehammer	Mo
Bismarckplatz	x	x		Di
Blumenstr.	x			Mi
Blumenstr.		x		Di
Boegenhofstr.	x			Di
Boegenhofstr.		x		Mo
Bogenstr.	x	x	gerade HsNr.-Seite und ungerade HsNr.-Seite vor den Häusern 46-56	Fr
Bogenstr.	x	x	ungerade HsNr.-Seite und gerade HsNr.-Seite vor den Häusern 46-56	Mi
Brandshofstr.	x	x		Di
Brandstr.	x	x		Mo
Breslauer Str.	x	x		Do
Bruchstr.	x		ohne Stichstraßen	Mi
Bruchstr.		x	ohne Stichstraßen	Di
Buchenstr.	x			Di
Buchenstr.		x		Mi
Bgm.-Schmelzing-Str.	x	x	Ferdinantenstr. - einschl. Kreisverkehr an der Eyller Str.; jedoch bis Krankenhauszufahrt nur ungerade HsNr.-Seite	Mi
Bgm.-Schmelzing-Str.	x		Ferdinantenstr. - Krankenhauszufahrt	Mi
Bussardweg	x	x		Fr
Cäcilienstr.	x	x		Di

# STRASSENVERZEICHNIS FÜR STRASSENREINIGUNG

Straße	Gerade Hausnr.	Ungerade Hausnr.	Abschnitt	Reinigungstag
Cambraistr.	x	x		Di
Carl-Friedr.-Gauß-Str.	x	x		Di
Carl-Zeiss-Str.	x	x		Di
Christianstr.	x			Mo
Christianstr.		x		Do
Dachsberger Weg	x	x		Mi
Danziger Str.	x		Eupener Str. - Tilsiter Str.	Do
Danziger Str.		x	Eupener Str. - Tilsiter Str.	Fr
Danziger Str.	x	x	Tilsiter Str. - Ende (Nordtangente)	Mi
Dicksstr.	x			Di
Dicksstr.		x		Mi
Dieprahmsweg	x	x	Friedrich-Heinrich-Allee - Rundstr. (ohne Stichwege)	Mo
Dieprahmsweg	x	x	Stichwege seitlich des Dieprahmsweges	Do
Dohlenweg	x	x		Fr
Dorfstr.	x	x		Mi
Drosselweg	x	x		Fr
Ebertstr.	x	x		Di
Eduard-Möricke-Str.	x	x	einschl. Wendehammerfläche	Do
Eichendorffstr.	x			Mi
Eichendorffstr.		x		Mo
Einerstr.	x	x		Di
Elbinger Str.	x	x		Di
Elisabethstr.	x	x		Di
Elsterstr.	x	x		Fr
Erlenweg	x			Di
Erlenweg		x		Mi
Ernststr.	x	x		Di
Eulenweg	x	x		Fr
Eupener Str.	x		gegenüber der Häuserseite	Di
Eupener Str.		x	Häuserseite	Do
Eyller Str.	x	x	Moerser Str. - Feldstr. (jedoch ohne Kreisverkehr)	Mo
Fackelstr.	x	x		Mi
Falkenweg	x	x		Fr
Fasanenstr.	x	x		Fr
Ferdinantenstr.	x		Eyller Str. - Bürgerm.-Schmelzing-Str. (ohne Stichstraßen)	Mi
Ferdinantenstr.		x	Eyller Str. - Bürgerm.-Schmelzing-Str. (ohne Stichstraßen)	Di
Ferdinantenstr.	x		Eyller Str. - Schulstr.	Mo
Ferdinantenstr.		x	Eyller Str. - Schulstr.	Di
Ferdinantenstr.	x	x	verlängerte Ferdinantenstr. bis 1. Haus hinter Kendelstr. + Stichweg gegenüber Kendelstr.	Mi
Finkensteg	x	x		Fr
Fliederstr.	x		Ferdinantenstr. - Mittelstr.	Mi
Fliederstr.		x	Ferdinantenstr. - Mittelstr.	Di
Fliederstr.	x	x	Ferdinantenstr. - Dachsberger Weg	Mi
Fliederstr.	x	x	Stichweg HsNr. 72 - 96	Mi
Fontaneweg	x	x		Mo
Franzstr.	x		Moerser Str. - Boegenhofstr.	Mo
Franzstr.		x	Moerser Str. - Boegenhofstr.	Di
Franzstr.	x	x	Kattenstr. - Boegenhofstr.	Di
Franzstr.	x		Ringstr. - Kattenstr.	Mo
Franzstr.		x	Ringstr. - Kattenstr.	Di
Freiherr-v.-Stein-Str.	x	x	einschl. Südseite HsNr. 4-16	Do
Friedrich-Heinrich-Allee	x	x		Mo
Friedrichstr.	x	x	Friedrich-Heinrich-Allee - hinter Oststr. HsNr. 103 (außer gerade HsNr.-Seite Königstr. - Wilhelmstr.)	Do
Friedrichstr.	x		Wilhelmstr. - Königstr.	Mi
Friedrichstr.	x	x	Stichweg HsNr. 86 - 98	Do
Fritz-Reuter-Weg	x	x	ohne Stichwege	Mo
Fritz-Reuter-Weg	x	x	Stichwege	Do
Fürstenstr.	x	x		Di
Gartenstr.	x	x		Mi

# STRASSENVERZEICHNIS FÜR STRASSENREINIGUNG

Straße	Gerade Hausnr.	Ungerade Hausnr.	Abschnitt	Reinigungstag
Geisbruchstr.	x			Mi
Geisbruchstr.		x		Di
Georgstr.	x	x		Di
Geschw.-Scholl-Str.	x	x	Anne-Frank-Str. - von-Stauffenberg-Str.	Mi
Gestfeldstr.	x	x	Rundstr. - Sudermannstr.	Mo
Goethestr.	x	x		Mo
Gohrstr.	x	x		Mo
Gorbenden	x	x	ohne Stichstraßen	Mi
Grabenstr.	x	x		Di
Grenzstr.	x			Di
Grenzstr.		x		Mi
Grünstr.	x	x		Mo
Habichtsweg	x	x	ohne Wohnwege	Fr
Hangkamer Str.	x	x		Fr
Hardenbergstr.	x	x		Do
Heifeldstr.	x	x		Di
Heinrich-Heine-Str.	x	x		Do
Heinrich-Lersch-Str.	x	x		Do
Heinrichstr.	x		südl. Fahrbahnrand von Friedrich-Heinrich-Allee - Krusestr.	Mo
Heinrichstr.		x	Friedr.-Heinr.-Allee - Krusestr. (nördl.Fahrbahnrand; Radweg)	Di
Herderstr.	x	x	ohne private Stichwege; jedoch einschl. Wendehammer	Mo
Herkenweg	x	x		Mi
Hermann-Löns-Weg	x	x		Mo
Hermannstr.	x	x		Do
Hertzstr.	x			Fr
Hertzstr.		x		Mo
Herzogstr.	x			Do
Herzogstr.		x		Fr
Hoerstgener Str.	x	x	südl. Seite ab HsNr. 75 u. nördl. Seite ab HsNr. 82 - Kirchhoffstr. + HsNr. 444 - Dorfstr.	Mi
Hölderlinweg	x	x		Mo
Holunderweg	x	x		Do
Husemannstr.	x			Di
Husemannstr.		x		Mi
Imbuschstr.	x			Di
Imbuschstr.		x		Mi
Im Torfgrund	x	x		Mo
Ina-Seidel-Weg	x	x	Wilhelm-Raabe-Str. - Privatstraße	Mo
In den Vierquartieren	x		Saalhoffer Str. - Röntgenstr. (an der Parkplatzseite)	Fr
In den Vierquartieren		x	Saalhoffer Str. - Röntgenstr. (Straßenseite gegenüber Parkplatz)	Mo
Jahnstr.	x	x		Di
Jakobstr.	x	x		Do
Johannstr.	x	x		Do
Kaiserstr.	x			Di
Kaiserstr.		x		Mi
Kamper Str.	x		Husemannstr. - Parkstr.	Di
Kamper Str.		x	Husemannstr. - Parkstr.	Mi
Kamper Str.	x	x	Parkstr. - Mittelstr.	Mi
Kamperbruchstr.	x	x		Fr
Kamperdickstr.	x		Nordtangente - Wilhelmstr.	Mi
Kamperdickstr.		x	Nordtangente - Wilhelmstr.	Fr
Kamperdickstr.	x	x	rückwärtige Seite Postgebäude - Verbindungsweg Wilhelmstr.	Mi
Kamperdickstr.	x	x	Wilhelmstr. bis HsNr. 20 + westl. Seite Moerser Str. - Hardenbergstr.	Do
Karlstr.	x	x		Di
Kattenstr.	x		Moerser Str. - Ebertstr. (außer kl.Markt)	Di
Kattenstr.		x	Moerser Str. - Ebertstr. (außer kl.Markt)	Do
Kattenstr.	x	x	Ebertstr. - Friedrich-Heinrich-Allee	Di
Kattenstr.	x	x	Verbindungsweg Kattenstr. - Jahnstr.	Di
Kauzweg	x	x	einschl. Verbindung zwischen Kauzweg und Sperberweg	Fr
Kiebitzweg	x	x	Eyller Str. - Wendehammer	Di

# STRASSENVERZEICHNIS FÜR STRASSENREINIGUNG

Straße	Gerade Hausnr.	Ungerade Hausnr.	Abschnitt	Reinigungstag
Kirchenkampstr.	x	x		Mi
Kirchhoffstr.	x	x	Hoerstgener Str. - Herkenweg	Mi
Kirchplatz	x			Fr
Kirchplatz		x		Mi
Kirchweg	x			Di
Kirchweg		x		Mi
Kleiberweg	x	x		Fr
Klosterstr.	x	x	Rheinberger Str. - Abteiplatz einschl. Stichstr. am Friedhof	Fr
Knappenstr.	x			Di
Knappenstr.		x		Mi
Kolkschenstr.	x	x		Do
Königsberger Str.	x			Do
Königsberger Str.		x		Fr
Königstr.	x		Friedrichstr. - Malmedystr.	Fr
Königstr.		x	Friedrichstr. - Malmedystr.	Do
Königstr.	x	x	Markgrafenstr. - Friedrichstr.	Do
Konradstr.	x	x	ohne Stichstraßen	Mo
Krähenweg	x	x	ohne Stichstraße	Fr
Kranichweg	x	x	Wiesenbruchstr. - Ende Bordstein	Fr
Krokusweg	x			Di
Krokusweg		x		Mi
Krümmmerstr.	x	x		Mo
Kruppstr.	x	x	Oststraße - Nordstr. einschl. 2 Stichwege	Do
Kruppstr.	x	x	Prinzenstr. - Oststr.	Fr
Krusestr.	x	x		Mo
Kuckucksweg	x	x		Fr
Kurze Str.	x	x		Mo
Laagdickstr.	x			Mi
Laagdickstr.		x		Fr
Landwehrweg	x	x		Mi
Lange Str.	x	x		Mi
Lerchenweg	x	x		Fr
Lessingstr.	x	x		Mo
Lippestr.	x			Mi
Lippestr.		x		Do
Lotharstr.	x	x		Di
Lumleystr.	x	x	ohne Wohnwege	Di
Malmedystr.	x			Do
Malmedystr.		x		Fr
Maria-Theresien-Str.	x	x		Mo
Marie-Curie-Str.	x	x	Carl-Friedrich-Gauß-Str. - Beginn Geh- und Radweg	Di
Marienburger Str.	x	x		Do
Marienstr.	x	x		Di
Markgrafenstr.	x	x	Wilhelmstr. - Hangkamerstr.	Fr
Markgrafenstr.	x		Wilhelmstr. - Hardenbergstr. / Königstr.	Mi
Markgrafenstr.		x	Wilhelmstr. - Hardenbergstr. / Königstr.	Fr
Max-Planck-Str.	x	x		Di
Maxstr.	x			Mi
Maxstr.		x		Do
Meisenweg	x	x		Fr
Memeler Str.	x			Di
Memeler Str.		x		Mi
Michaelstr.	x	x		Di
Milanweg	x	x	Adlerweg - Möwenweg einschl. Stichwege	Fr
Mittelstr.	x	x	B510 - Rheinberger Str.	Mi
Mittelstr.	x	x	Ferdinantenstr. - B 510	Mi
Mittelstr.	x		Eyller Str. - Ferdinantenstr.	Mi
Mittelstr.		x	Eyller Str. - Ferdinantenstr.	Di
Mittelstr.	x	x	3 westl. Stichstr. (außer nach Wendehammer weiterführender Stichweg)	Mi

# STRASSENVERZEICHNIS FÜR STRASSENREINIGUNG

Straße	Gerade Hausnr.	Ungerade Hausnr.	Abschnitt	Reinigungstag
Moerser Str.	x	x	B 510 - Fußgängerzone (ohne abgebundene Moerser Str.)	Mo
Moerser Str.	x	x	Altes Rathaus - Nordtangente einschl. Kreisverkehr	Do
Moerser Str.	x	x	abgebundene Moerser Str.	Fr
Möhlenkampstr.	x		ohne Stichweg	Fr
Möhlenkampstr.		x	ohne Stichweg	Mi
Molkereistr.	x	x	Dorfstr. - HsNr. 32 (westl. Seite) + Dorfstr. - HsNr.19 (östl. Seite)	Mi
Monterkampweg	x		ohne Stichweg an HsNr. 56	Di
Monterkampweg		x	ohne Stichweg an HsNr. 56	Mi
Montplanetstr.	x	x		Do
Moosgrund	x	x	nur Einmündungsbereich am Kiebitzweg	Di
Moritzstr.	x	x		Di
Moselweg	x	x	einschl. verlängerter Moselweg; ohne Wendehammer Höhe Hausnr. 14-20	Do
Moselweg	x	x	Wendehammer Höhe Hausnr. 14-20	Di
Möwenweg	x	x	Fasanenstr. - Bussardweg und Anwohnerweg	Fr
Mühlenstr.	x	x	HsNr. 91/64 - B510	Mi
Nachtigallenweg	x	x		Fr
Narzissenweg	x	x		Mi
Nelkenweg	x	x		Mi
Nelly-Sachs-Weg	x	x		Di
Neuendickstr.	x	x	außer Stichweg HsNr. 93 - 121	Mi
Neuendickstr.	x	x	Stichweg HsNr. 93 - 121	Mo
Niersenberger Str.	x	x		Fr
Niersenbruchstr.	x	x		Fr
Nimmendohrstr.	x	x	Moerser Str. - Ende Ausbaubereich, einschl. Stichweg (ohne seitliche private Wege u. Am Schmidtberg)	Mo
Nordstr.	x	x	einschl. 2 Stichwege	Do
Oststr.	x	x		Do
Pallantstr.	x	x		Mi
Pannenschoppenweg	x	x		Mi
Pappelstr.	x			Mo
Pappelstr.		x		Mi
Parkstr.	x	x		Mi
Paulstr.	x	x		Di
Peltonstr.	x	x	ohne Wohnwege	Di
Pestalozzistr.	x	x		Do
Peterstr.	x	x	Dorfstr. - Am-Nepix-Feld	Mi
Philippstr.	x	x		Do
Posener Str.	x		ohne Stichweg	Di
Posener Str.		x	ohne Stichweg	Mi
Posener Str.	x	x	Stichweg bis zum Garagenhof	Mi
Prinzenstr.	x		Schanzstr. / Kruppstr. - B510	Mi
Prinzenstr.		x	Schanzstr. / Kruppstr. - B510	Fr
Prinzenstr.	x	x	Nordtangente - Oststr.	Fr
Prinzenstr.	x	x	Schanzstr. / Kruppstr. - Nordtangente	Fr
Prinzenstr.	x	x	altes Straßenstück vor Espey (Prinzenstr. 101) bis Hangkamer Str.	Fr
Querspange	x	x		Mi
Rheinberger Str.	x	x	Moerser Str. (ostwärts) - B 510 nur südl. Bereich u. unbebauter Straßenabschnitt	Fr
Rheinstr.	x		Moerser Str. - Marienburger Str.	Fr
Rheinstr.		x	Moerser Str. - Marienburger Str.	Do
Ringstr.	x		Pappelstr. - Friedrich-Heinrich-Allee	Mo
Ringstr.		x	Pappelstr. - Friedrich-Heinrich-Allee	Do
Ringstr.	x	x	Innenstadtring von Friedr.-Heinr.-Allee - Kolkschenstr. + Friedrichstr. - Franzstr.	Do
Ringstr.	x		Kolkschenstr. - Friedrichstr.	Mo
Ringstr.		x	Kolkschenstr. - Friedrichstr.	Do
Ringstr.	x	x	Franzstr. - Ebertstr.	Di
Ringstr.	x	x	abgebund.Stück (Friederike-Flidner-Haus) - Friedr.-Heinrich-Allee	Di
Robert-Bosch-Str.	x	x		Di
Röntgenstr.	x	x		Fr
Rosenweg	x			Mi
Rosenweg		x		Fr

# STRASSENVERZEICHNIS FÜR STRASSENREINIGUNG

Straße	Gerade Hausnr.	Ungerade Hausnr.	Abschnitt	Reinigungstag
Rundstr.	x	x		Mo
Sandstr.	x	x	einschl. Stichweg	Mi
Schanzstr.	x	x		Fr
Schloßallee	x	x	bis HsNr. 4	Mi
Schulstr.	x	x	Krusestr. / Heinrichstr. - Ferdinandenstr.	Mo
Schulstr.	x		Ferdinandenstr. - Eyller Str.	Mo
Schulstr.		x	Ferdinandenstr. - Eyller Str.	Di
Schulstr.	x		Eyller Str. - Mittelstr. + Stichweg zwischen HsNr. 126-128	Di
Schulstr.		x	Eyller Str. - Mittelstr.	Mi
Schulstr.	x	x	Stichweg an der Bruchstr.	Mi
Schulzentrum	x	x	Moerser Str. - Stadthalle	Di
Schürmannshofstr.	x			Mo
Schürmannshofstr.		x		Di
Schwalbenweg	x	x	einschl. Stichweg und Wendehammer	Fr
Sichelweg	x	x		Mi
Spechtweg	x	x		Fr
Sperberweg	x	x		Fr
Sperlingsweg	x	x		Fr
Starenweg	x	x	einschl. Verbindungsweg zw. Nachtigallen- u. Kuckucksweg	Fr
Steigerweg	x	x	einschl. Wendehammer	Di
Steinweg	x	x		Mi
Steltenbergstr.	x			Mo
Steltenbergstr.		x		Mi
Stephanstr.	x	x		Mo
Sternstr.	x			Mi
Sternstr.		x		Fr
Straßburger Str.	x	x		Do
Sudermannstr.	x	x		Mo
Südstr.	x	x		Mo
Theodor-Storm-Str.	x	x		Mo
Tilsiter Str.	x			Do
Tilsiter Str.		x		Fr
Tulpenweg	x	x		Mi
Vinnstr.	x	x	einschl. Zufahrt zum Terhardtshof ab Ringstr.	Di
Volkenroda-Str.	x	x		Mo
Von-Stauffenberg-Str.	x	x		Mi
Walkenried-Str.	x	x		Mo
Walterstr.	x	x		Do
Wiesenbruchstr.	x	x	B 510 - HsNr. 113	Fr
Wilhelminenstr.	x			Mo
Wilhelminenstr.		x		Di
Wilhelm-Raabe-Str.	x		einschl. Stichweg	Mo
Wilhelm-Raabe-Str.		x	einschl. Stichweg	Mi
Wilhelmstr.	x	x	Friedrichstr. - Schanzstr.	Fr
Wilhelmstr.	x	x	Verbindungsweg zwischen Wilhelmstr. und Hangkamer Str.	Di
Winkelstr.	x	x		Di
Zeisigweg	x	x		Fr
Zeppelinstr.	x	x		Di
Zum Langerhof	x	x		Mi
Zum Niepmannshof	x	x		Mo

## BEREICH "CITY"

Straße	Abschnitt	Reinigungstag
Am Rathaus	Straße und Platzflächen	Mo/Mi/Fr/Sa
Freiherr-vom-Stein-Str.	entlang REAL bis Wilhelmstr. HsNr. 18 - 24 und 28 - 34 u. die nördl. Grundstückseiten HsNr. 4 - 10, die "Am Rathaus" angrenzen	Mo/Mi/Fr/Sa
Friedrich-Heinrich-Allee	nur HsNr. 1	Mo/Mi/Fr/Sa
Kamperdickstr.	Moerser Str. - Hardenbergstr. (östl. Straßenseite); von Hardenbergstr - Wilhelmstr., (ausgenommen die HsNr. 18 + 20 und Wilhelmstr. 28)	Mo/Mi/Fr/Sa
Markgrafenstr.	Moerser Str. - Hardenbergstr.	Mo/Mi/Fr
Moerser Str.	von Friedrich-Heinrich-Allee - Friedrichstr. einschl. HsNr. 223, 225, 227 und Friedrichstr. - Montplanetstr.	Mo/Mi/Fr/Sa

## IHRE ANSPRECHPARTNER

### Private Haushalte

Stadt Kamp-Lintfort Abfallberatung  
www.Kamp-Lintfort.de  
Telefax 02842/912-380

Frau Biedermann:  
Telefon 02842/912-313

Frau van Bebber:  
Telefon 02842/912-424

Herr Hermann:  
Telefon 02842/912-316

### Straßenreinigung

Herr Tissen:  
Telefon 02842/912-312

Herr Schmitz:  
Telefon 02842/914-846

### Gewerbebetriebe /-abfälle

Herr Moll:  
Telefon 02842/940-165

Frau Hein:  
Telefon 02842/940-250

Frau Ismael:  
Telefon 02842/940-150

### Öffentlich-rechtliche Entsorgungsangelegenheiten

Kreis Wesel  
Herr Wolf:  
Telefon 0281/207-3615

### DEPONIE EYLLER BERG

Bürger, die hinsichtlich der Deponie Eyller Berg Beschwerden vorbringen, Beobachtungen mitteilen oder mögliche Umweltschäden melden möchten, können sich an folgende Stellen wenden:

Fachamt der Bezirksregierung  
für Deponieüberwachung:  
Telefon 0211-475-2424  
(Dienstzeit 8:00 bis 16:00 Uhr)

Nachrichten- und Bereitschaftszentrale  
des Landes NRW (NBZ):  
Telefon 0201-714488  
(außerhalb der Dienstzeit)

Grünes Telefon der Bezirksregierung  
für Umwelt- und Tierschutz und  
BlmSchG-Anlagen:  
Telefon 0211-475-4444

## IMPRESSUM

### Umweltkalender 2016 der Stadt Kamp-Lintfort

#### Herausgeber

Stadt Kamp-Lintfort, der Bürgermeister

#### Redaktion

Servicebetrieb für Abfall, Straße, Kanal,  
Grünflächen, Spiel- u. Sportplätze, Friedhöfe  
ASK Kamp-Lintfort, Abfallberatung

#### Fotos

Alfred Beckmann:  
bis auf Kuckuck (Monat Juni) und Titelfoto  
Ekkehard Psotta:  
Foto Kuckuck

#### Illustrationen, Titelfoto, Bildbearbeitung, Satz

Typograf – Franken-Tuschen GbR  
Schwalbenweg 14  
47475 Kamp-Lintfort  
Ruf 02842/94622  
www.typograf-kamp-lintfort.de

#### Druck und Verarbeitung

Setpoint - Schiff & Kamp GmbH  
Kamp-Lintfort

#### Zum Schutz der Umwelt

gedruckt auf chlorfreiem Papier

# SORTIERHILFE FÜR HAUSHALTSABFÄLLE

Bioabfall	Leichtverpackungen	Papier	Glas	Restmüll	Schadstoffe
<p>Organische Abfälle wie Küchen- oder Gartenabfälle</p> 	<p>Alle Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundmaterial (kein Glas oder Papier)</p> 	<p>Papier, Kartonagen</p> 	<p>Flaschen, Gläser Bitte nach den Farben Grün, Braun und Weiß trennen.</p> 	<p>Alle nicht verwertbaren Abfälle</p> 	<p>Schadstoffhaltige Abfälle</p> 
<p><b>Das gehört dazu:</b></p> <p>Blumenreste, Eierschalen, Gartenabfälle, Gemüsereste, Haare, Kaffeesatz, Kartoffelschalen, Küchenabfälle, Nussschalen, Obstschalen, Teesatz, Zellstofftücher, Zimmerpflanzen, Zitrusfrüchte</p>	<p><b>Das gehört dazu:</b></p> <p>Aluminiumfolie, Getränkekartons, Konservendosen, Kunststoffbecher, Kunststoffflaschen, Kronkorken, Metallverpackungen, Milchtüten, Plastiktüten, Plastikbecher, Styroporformteile, Verschlüsse</p>	<p><b>Das gehört dazu:</b></p> <p>Aktenordner aus Pappe, Broschüren, Bücher, Büropapier, Fotokopierpapier, Kartons, Prospekte, saubere Papiertüten, Wellpappe, Verpackungen aus Papier, Zeitschriften, Zeitungen</p>	<p><b>Das gehört dazu:</b></p> <p>Wein-, Sekt-, Saft- und Ketchup-Flaschen, Gemüse-, Marmeladen- und Konservengläser, andere Glasverpackungen</p>	<p><b>Das gehört dazu:</b></p> <p>Altmittel, Asche, Dias, Disketten, Farben (trocken), Fleisch- und Fischreste, Fotos, Hausierstreuer, Hygieneartikel, Kehricht, Porzellanbruch, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln, Zigarettenskippen</p>	<p><b>Das gehört dazu:</b></p> <p>Altfarben, Alllacke (flüssig), Dispersionsfarben (flüssig), Autopflegemittel, Lösemittel, Haushaltschemikalien, Säuren, Fotochemikalien, Laugen, Ölhaltige Abfälle (kein Altöl), Pflanzenschutzmittel, Spraydosen ohne "Grünen Punkt", Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren</p>
<p><b>Da kommt es hin:</b></p> <p>Bioabfalltonne</p>	<p><b>Da kommt es hin:</b></p> <p>Gelbe Tonne Gelber Sack</p> 	<p><b>Da kommt es hin:</b></p> <p>Papiertonne oder ASK Kamp-Lintfort</p>	<p><b>Da kommt es hin:</b></p> <p>Öffentliche Glascontainer oder ASK Kamp-Lintfort</p>	<p><b>Da kommt es hin:</b></p> <p>Restmülltonne</p>	<p><b>Da kommt es hin:</b></p> <p>AEZ Asdonkshof oder Abholung am Ende des Quartals</p>
<p><b>Das bitte nicht:</b></p> <p>Asche, Fischreste, Fleischreste, Hausierstreuer, Hygieneartikel, Kehricht, Staubsaugerbeutel, Windeln, Zigarettenskippen <b>kommen in die Restmülltonne!</b> Bio-Plastiktüten <b>bitte nicht verwenden!</b></p>	<p><b>Das bitte nicht:</b></p> <p>Kartonagen, Papier, <b>kommen in die Papiertonne!</b> Glasflaschen <b>kommen in den Glascontainer!</b> Eimer, Porzellan, Töpfe, Pfannen <b>kommen zum ASK Kamp-Lintfort</b></p>	<p><b>Das bitte nicht:</b></p> <p>Beschichtetes Papier, Tapeten, Butterbrotpapier, verschmutzte Pizzakartons <b>kommen in die Restmülltonne!</b> Getränkverpackungen <b>kommen in die Gelbe Tonne oder in den Gelben Sack!</b></p>	<p><b>Das bitte nicht:</b></p> <p>Autoglas <b>kommt in die Autowerkstatt!</b> Bleiglas, Glühbirnen, Keramik, Porzellan <b>kommen in die Restmülltonne!</b> Energiesparlampen, Spiegel <b>kommen zum ASK Kamp-Lintfort</b></p>	<p><b>Das bitte nicht:</b></p> <p>Spiegel, Schadstoffe, Bauschutt <b>kommen zum ASK Kamp-Lintfort oder zum AEZ Asdonkshof</b> CD's <b>kommen zur Sammelstelle im Rathausfoyer</b></p>	<p><b>Das bitte nicht:</b></p> <p>Druckerpatronen, Altöl <b>kommen zum AEZ Asdonkshof!</b> Medikamente <b>kommen in die Restmülltonne!</b></p>

Mit freundlicher Unterstützung:

**STADTWERKE**  
KAMP-LINTFORT



RUNDUM SICHER VERSORGT.

 **Sparkasse**  
**Duisburg**